

# Gemeinde Damshagen

<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr: <b>GV Damsh/19/14090</b>			
Federführend: Finanzen	Status: öffentlich Datum: 05.12.2019 Verfasser: Katrin Vullert			
<b>Beschluss der Haushaltssatzung der Gemeinde Damshagen für das Haushaltsjahr 2020</b>				
Beratungsfolge:				
Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Hauptausschuss der Gemeinde Damshagen Gemeindevertretung Damshagen				

## **Sachverhalt:**

Gemäß den Bestimmungen der §§ 45 bis 47 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern wurden die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2020 der Gemeinde Damshagen aufgestellt. Die Gemeinde Damshagen hat jährlich eine Haushaltssatzung zu erlassen (§ 45 Abs.1 KV M-V)

## **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Damshagen beschließt gemäß der Kommunalverfassung für das Land M-V die Haushaltssatzung der Gemeinde Damshagen für das Haushaltsjahr 2020 einschließlich der Anlagen. Die Mittel der Infrastrukturpauschale werden im Haushaltsjahr 2020 eingesetzt für

- Energetische Sanierung Mehrzweckhalle 60.000 EUR  
10 T€ Fassade/ Holzverkleidung/**Dämmung**  
50 T€ neue Heizungsanlage  
Die Gemeindevertretung hat die Notwendigkeit der Heizungserneuerung in der Sporthalle immer wieder thematisiert. Zur Beurteilung des Zustandes der Sporthalle aus energetischer Sicht wurde ein Untersuchungsauftrag an einen Fachplaner erteilt. Ein Ziel ist die Energieoptimierung durch die anstehende Heizungserneuerung.
- Brandschutz Kita 15 T€  
Seitens des Landkreises Nordwestmecklenburg als zuständige Fachaufsichtsbehörde wurde am 24.4.2019 eine Brandverhütungsschau in der KITA Damshagen durchgeführt. Das Protokoll dazu wurde der Gemeinde am 15.5.2019 zugestellt. In diesem Protokoll sind Mängel aufgezeigt, die umgehend behoben werden müssen, um die Betriebserlaubnis nicht zu gefährden. Mit dem Betreiber der KITA wurde ausgehandelt, welche Mängel durch diesen beseitigt werden können und welche Mängel von der Gemeinde als Gebäudeeigentümer abgestellt werden müssen. Maßgeblich ist hier die Schaffung des zweiten Fluchtweges.

Die verbleibenden Mittel werden für zukünftige Instandhaltungsmaßnahmen angespart.

## **Finanzielle Auswirkungen:**

Siehe Vorbericht

## **Anlagen:**

Vorlage-Nr.: GV Damsh/19/14090

Seite: 1/2

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Damshagen für das Haushaltsjahr 2020.

# **Gemeinde Damshagen**

## **Haushaltssatzung Haushaltsplan**

für das  
Haushaltsjahr

**2020**

# Inhaltsverzeichnis gem. § 46 KV MV i. V. m. § 1 GemHVO-Doppik

\*\*\*\*\*

1. **Haushaltssatzung**
2. **Vorbericht zum Haushaltsplan**
3. **Gesamtplan**
  - 3.1. Ergebnishaushalt
  - 3.2. Finanzhaushalt
  - 3.3. Teilergebnishaushalte
  - 3.4. Teilfinanzhaushalte
4. **Stellenplan**
5. **Anlagen gemäß § 1 GemHVO - Doppik**
  - 5.1. Investitionsprogramm
  - 5.2. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 17 GemHVO-Doppik (Auswertung aus Rubikon)
  - 5.3. Bilanz des letzten Haushaltsjahres, für das ein Jahresabschluss vorliegt
  - 5.4. Jahresabschluss, Finanzplan und Lagebericht der Wohnungsgesellschaft Klützer Winkel GmbH

Die Muster

- Muster 3 - Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Haushaltsjahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
- Muster 4a - Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres
- Muster 4b - Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen zum Ende des Haushaltsjahres
- Muster 5b – Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum
- Muster 6a – Übersicht über die Erträge und Aufwendungen

sind in den Vorbericht (§ 5) eingebunden. Eine gesonderte Darstellung als Anlage zum Haushaltsplan kann somit entfallen.

Von den weiteren nach § 1 GemHVO – Doppik dem Haushaltsplan beizufügenden Anlagen sind für die Gemeinde Damshagen mehrere nicht zutreffend und entfallen damit ebenso.

## Haushaltssatzung der Gemeinde Damshagen für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund des § 45 i.V.m. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom .....und nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

1. im Ergebnishaushalt auf

einen Gesamtbetrag der Erträge von	1.674.200 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	1.846.600 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	-97.400 EUR

2. im Finanzhaushalt auf

a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	1.549.200 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen <sup>1</sup> von	1.785.000 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	-235.800 EUR
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	1.132.200 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	1.259.200 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	-127.000 EUR

festgesetzt.

---

<sup>1</sup> einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

## § 2

### Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen wird festgesetzt auf 276.000 EUR.

## § 3

### Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## § 4

### Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 800.000 EUR.

## § 5

### Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 648 v. H.
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 454 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 320 v. H.

## § 6

### Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 1,050 Vollzeitäquivalente (VzÄ). Im Sinne des § 48 Absatz 3 Nummer 2 der Kommunalverfassung gilt eine Abweichung vom Stellenplan als geringfügig, wenn sie 1,0 Stelle nicht übersteigt.

## § 7 Weitere Vorschriften

Die Wertgrenze nach § 4 Absatz 12 Satz 2 GemHVO – Doppik für die Darstellung von Investitionen wird auf 5.000 EUR festgesetzt.

### **Nachrichtliche Angaben:**

1. Zum Ergebnishaushalt  
Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich -1.091.105 EUR.
  
2. Zum Finanzhaushalt  
Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich -795.408 EUR.
  
3. Zum Eigenkapital  
Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 2.778.525 EUR.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

Siegel

\_\_\_\_\_  
Bürgermeisterin

### **Hinweis:**

Die nach § 47 Absatz 2 KV M-V erforderlichen rechtsaufsichtlichen Entscheidungen des Landkreises Nordwestmecklenburg als untere Rechtsaufsichtsbehörde zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen sind am ..... wie folgt bekanntgegeben worden:

*[konkrete Angabe]*

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 und die hierzu ergangenen rechtsaufsichtlichen Entscheidungen werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung wird mit ihren Anlagen auf der Internetseite [www.kluetzer-winkel.de](http://www.kluetzer-winkel.de) veröffentlicht.

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)  
Bürgermeister

# **Gemeinde Damshagen**

## **Vorbericht**

für das  
Haushaltsjahr

**2020**



# Vorbericht

zum Haushaltsplan der Gemeinde Damshagen  
für das Haushaltsjahr 2020

## Inhalt

1.	<i>Allgemeine Angaben zur Gemeinde.....</i>	3
2.	<i>Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft .....</i>	5
2.1.	<i>Darstellung des Haushaltsausgleichs.....</i>	5
2.1.1.	<i>Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum .....</i>	5
2.1.2.	<i>Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum .....</i>	5
3.	<i>Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum .....</i>	8
3.1.	<i>Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen.....</i>	8
4.	<i>Erläuterung der Haushaltsansätze.....</i>	9
4.1.	<i>Wichtige Erträge und Einzahlungen.....</i>	9
4.2.	<i>Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen.....</i>	16
4.3.	<i>Übersicht über die Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der Folgejahre.....</i>	22
4.4.	<i>Verpflichtungsermächtigungen .....</i>	23
4.5.	<i>Verbindlichkeiten.....</i>	23
4.5.1.	<i>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres .....</i>	23
4.5.2.	<i>Entwicklung der Investitionskredite.....</i>	24
4.5.3.	<i>Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit .....</i>	24
4.6.	<i>Sonstige finanzielle Verpflichtungen der Gemeinde .....</i>	24
4.7.	<i>Entwicklung der Sonderposten .....</i>	24
4.8.	<i>Entwicklung der Rückstellungen.....</i>	24
4.9.	<i>Übersicht über freiwillige Leistungen .....</i>	25
5.	<i>Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit.....</i>	26
6.	<i>Haushaltssicherungskonzept.....</i>	26
7.	<i>Fazit und Ausblick .....</i>	27

Anhang: Bewirtschaftungsgrundsätze, Deckungskreise, THH und Produkte

## 1. Allgemeine Angaben zur Gemeinde

Die zum 07.06.2009 aus den Gemeinden Damshagen und Moor-Rolofshagen neu gebildete Gemeinde trägt den gemeinsamen amtlichen Gemeindefnamen Damshagen. Sie besteht aus den Ortschaften Damshagen, Rolofshagen, Dorf und Hof Gutow, Dorf und Hof Reppenhagen, Stellshagen, Welzin, Kussow, Moor, Parin und Pohnstorf sowie den Splittersiedlungen Damshagen Ausbau und Nedderhagen. Die Gemeinde Damshagen liegt im Norden des Landkreises Nordwestmecklenburg. Sie bildet zusammen mit der Stadt Klütz und den Gemeinden Kalkhorst, Hohenkirchen, Zierow und der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen das Amt Klützer Winkel mit Sitz in Klütz.

### Entwicklung der Einwohnerzahl im Gemeindegebiet (Stand 31.12. des Jahres)

Jahr	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Einwohner	1.372	1.329	1.270	1.263	1.265	1.286	1.267	1283	1.301	1.265

### **Die Bevölkerungsprognose Mecklenburg-Vorpommerns bis 2040**

*Ob es um das KiföG oder um Straßenausbaubeiträge, Schulbauten oder Lehrerstellen geht, wie man Entscheidungen trifft und Gesetze bewertet hängt davon ab, wie hoch der Bedarf in Zukunft sein wird. In diesem Zusammenhang spielt der demographische Wandel und die Abwanderung junger Menschen aus M-V bereits seit Jahrzehnten eine Rolle. Insofern ist auch die neue Bevölkerungsprognose, die durch das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung für das Land Mecklenburg-Vorpommern erstellt wurde, nicht ganz uninteressant. Viele Entscheidungen der Städte und Gemeinden wie z.B. Investitionsentscheidungen, Erhalt oder Neubau von Einrichtungen und Dienstleistungen, etc. hängen von der zu erwartenden Einwohnerzahl und vor allem den zu erwartenden Zahlen in den betreffenden Alterskohorten ab.*

*Im Folgenden werden Kernaussagen der neuen Prognose näher erläutert:*

- Es wird vorhergesagt, dass die Geburtenziffer um 0,05% steigt, also bis 2040 auf 1,59 Kinder pro Frau, doch um den Bevölkerungsbestand zu erhalten müsste jede Frau 2,1 Kinder haben. Das wird Auswirkungen auf die Kita- und Schulbedarfsplanung haben. Auch in der Planung der Ausbildung für Fachkräfte sollte man diesen Anstieg nicht außer Acht lassen.*
- Frauen bekommen im Durchschnitt auch immer später Kinder. Das Maximum der altersspezifischen Geburtenziffer steigt auf 30,95 Jahre und damit um 1,55 Jahre.*
- Auch die Lebenserwartung bei der Geburt steigt bei Frauen auf 86,2 und bei Männern auf 80,75 Jahre an. Das bedeutet, wir müssen stärker in die Ausbildung von Pflegekräften investieren und uns vielleicht auch neue Konzepte für altersgerechtes Wohnen ausdenken. Der Anstieg der Geburtenrate ist viel zu gering, als dass man von einer Verbesserung sprechen könnte.*

*Die Prognose kommt im Ergebnis zu einem Bevölkerungsverlust von 80 Tausend Einwohnern zwischen 2017 und 2040. Laut Vorhersage hat das Land 2040 nur noch 1.530.845 Einwohner. Das entspricht einem Verlust von -5%. Dabei gilt es zu beachten, dass die Einwohnerzahlen vom Zensus 2011 beim Statistischem Amt Mecklenburg-Vorpommerns viel höher waren, als bei den Statistischen Ämtern in den Städten und Gemeinden. In der bisherigen Landesplanung ist man von viel geringeren Einwohnerzahlen ausgegangen. Das bedeutet, dass zum Beispiel im Schul- und Lehrerbereich und vor allem im Pflegebereich mit zu geringen Bedarfen geplant wurde. Geht man nun von den Ergebnissen des Landes aus, dann ist im Vergleich zur vorherigen Prognose eine leichte Verbesserung zu erkennen. Doch die geringen Geburtenzahlen, die steigende Lebenserwartung und die Wanderungen junger Menschen bedeuten weniger Erwerbsfähige und eine größere Nachfrage an Pflegepersonal und Pflegeplätzen. Die Kohorte der nicht mehr Erwerbsfähigen wächst. Das führt weder zu einem Anstieg der Einkommensteueranteile, noch des BIP.*

Gemeindegröße	38,61 km <sup>2</sup>
Anzahl der gemeindlichen Grundstücke	526 (ohne Gewähr)
<b>Anzahl der gemeindlichen Mietwohnungen</b>	<b>73</b> davon: 2 Alte Schmiede 1 Kita Waldstraße (Verwalter Ostseeservice – keine Leerstände) <u>WG Klützer Winkel</u> 51 Damshagen 6 Moor/ Gutow* (Beschluss zum Verkauf am 16.05.2019 gefasst) 13 Rolofshagen Unter d.L.2 (Verwalter GIB – 3 Leerstände)
<b>- davon Leerstand</b>	<b>6</b>
Zur Veräußerung vorgesehene gemeindliche Immobilien	Baugrundstücke B-Plan Nr. 8 und B-Plan Nr. 10
Gemeindliche Straßenkilometer	32,82

Die Gemeinde Damshagen hat nach der Gemeindefusion eine mit Hohenkirchen und Kalkhorst vergleichbare Gemeindegröße. Sie bedeckt eine Fläche von 3.861 Hektar und ist damit auch flächenmäßig mit den größeren Gemeinden des Amtsbereichs vergleichbar. Wirtschaftlich erreicht sie jedoch nicht deren Leistungsfähigkeit.

## 2. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft

### 2.1. Darstellung des Haushaltsausgleichs

#### 2.1.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 1 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist.

Lfd. Nr.		Jahr	Jahres- ergebnis	Jahres- ergebnis
				je Einw ohner zum 31.12.2018
		in €		
		1	2	3
<b>1.</b>	<b>Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge</b>			
1.1.	Weitere Haushaltsvorträge in Summe	vor 2018	-278.082	-219,83
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2018	-254.624	-186,99
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2019	-461.000	-364,43
<b>2.</b>	<b>Ansatz des Haushaltsjahres</b>	<b>2020</b>	<b>-97.400</b>	<b>-134,15</b>
<b>3.</b>	<b>Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres</b>		<b>-1.091.105</b>	<b>-905,39</b>
<b>4.</b>	<b>Ansätze der Haushaltsfolgejahre</b>			
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2021	-174.300	-147,67 €
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2022	-175.800	-148,85 €
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2023	-172.000	-145,85 €
<b>5.</b>	<b>Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes</b>		<b>-1.613.205</b>	<b>-1347,76</b>

<sup>1</sup>Jahresergebnis (nach Veränderung der Rücklagen) gem. § 2 Abs. 1 Nr. 37 GemHVO-Doppik

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Ergebnishaushalt sind Vorträge aus Haushaltjahren mit einer kameralen Rechnungslegung nicht zu berücksichtigen.

Es wird in allen relevanten Haushaltsjahren ein negatives Jahresergebnis vor sowie nach Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Im Haushaltsjahr 2020 **beträgt der Jahresfehlbetrag „nur noch“ -172.400 Euro und konnte somit deutlich verbessert werden!** Kumuliert belaufen sich die Verluste dennoch bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf -1.613.205 Euro.

Insoweit ist sowohl im Haushaltsjahr als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt **nicht** gegeben.

#### 2.1.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zu decken.

Lfd. Nr.		Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen <sup>1</sup>	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen je Einwohner zum 31.12.2018	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten <sup>2</sup>	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten je Einwohner zum 31.12.2018	In Haushaltsfolgejahre vorzutragene Beträge <sup>3</sup>	In Haushaltsfolgejahre vorzutragene Beträge je Einwohner zum 31.12.2018
			1	2	3	4	5	6
1.	<b>Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge</b>							
1.1.	Weitere Haushaltsvorträge in Summe	vor 2018						
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2018	-214.516	-169,58	172.900	136,68	-488.843	-386,44
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2019	58.720	46,42	129.485	94,65	-559.608	-442,38
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2020	-91.000	-71,94	144.800	114,47	-795.408	-628,78
3.	Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres		-91.000	-71,94	144.800	114,47	-795.408	-628,78
4.	<b>Ansätze der Haushaltsfolgejahre</b>							
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2021	-26.700	-21,11	145.000	114,62	-967.108	-764,51
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2022	-26.100	-20,63	140.600	111,15	-1.133.808	-896,29
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2023	-25.600	-20,24	77.600	61,34	-1.237.008	-977,87
5.	Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes		-25.600	-20,24			-1.237.008	-977,87

<sup>1</sup> Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gem. § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik, Abstimmung mit Vorbericht Ziffer 2.1.2, Muster 5b, Zeile 6

<sup>2</sup> Zu entnehmen aus § 3 Abs. 1 Nr. 44 GemHVO-Doppik. In diesem Posten können auch außerplanmäßige Tilgungen und Tilgungen zur Umschuldung ausgewiesen sein. Diese sind hier nicht zu berücksichtigen. Abstimmung mit Vorbericht Ziffer 2.1.2, Muster 5 b, Zeile 7

<sup>3</sup> Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen abzüglich planmäßige Tilgung von Investitionskrediten (Saldo der Spalten 2 und 4), Abstimmung mit Vorbericht, Ziffer 2.1.2, Muster 5b, Zeile 8

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Finanzhaushalt ist der Bestand an liquiden Mitteln zum Ende des letzten Haushaltsjahres mit einer kameralen Rechnungslegung (31.12.2011), soweit er dem Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen zuzurechnen ist, mit zu berücksichtigen. Dieser beträgt bei der Gemeinde Damshagen 59.733,58 €.

Im Haushaltsjahr 2020 ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen mit -91.000 Euro negativ, so dass die Finanzierung der planmäßigen Kredittilgung nicht gegeben ist. Der Ausgleich kann auch nicht durch die Inanspruchnahme der Vorträge aus Haushaltsvorjahren erreicht werden.

**Insoweit ist der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2020 insgesamt nicht gegeben.**

**Die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum ist dem Haushalt beiliegenden gleichnamigen Muster 5b zu entnehmen.**

A. Haushalt: 2020

Gemeinde Damshagen

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum							
Nr.		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres 2018	vorläufige Ergebnisse des Haushaltsvorjahres 2019	Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2021	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres 2022	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2023
		in €					
1							
1 <sup>1</sup>	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	491.690	3.310	0	0	0	0
2 <sup>2</sup>	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0	0	-134.234	-454.605	-74.405	-466.905
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	491.690	3.310	-134.234	454.605	-74.405	-466.905
4	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-101.427	-488.843	-559.608	-795.408	-967.108	-1.133.808
5	+ Korrektur des Vortrages	0	0	0	0	0	0
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 22 GemHVO-Doppik)	-214.516	58.720	-91.000	-26.700	-26.100	-25.600
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 42 GemHVO-Doppik)	172.900	129.485	144.800	145.000	140.600	77.600
8	+ Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	-488.843	-559.608	-795.408	-967.108	-1.133.808	-1.237.008
9	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	593.623	478.797	425.182	340.611	892.511	666.711
10	+ Korrektur des Vortrages	0	0	0	0	0	0
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 GemHVO-Doppik)	-114.826	-53.615	-127.000	551.900	-225.800	-903.500
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit aus Vorjahren = Ermächtigungsvorträge			-233.571			
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0	0	276.000	0	0	0
13	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	478.797	425.182	340.611	892.511	666.711	-236.789
14	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-506	13.356	192	192	192	192
15	+ Korrektur des Vortrages	0	0	0	0	0	0
16	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 45 GemHVO-Doppik)	13.862	-13.164	0	0	0	0
17	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	13.356	192	192	192	192	192
18	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	3.310	-134.234	-454.605	-74.405	-466.905	-1.473.605

1 Ämter weisen neben den liquiden Mitteln auch die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.  
Amsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.  
2 Neben den Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2 GemHVO-Doppik sind auch die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit diese Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit enthalten. Der auszuweisende Betrag für das Haushaltsjahr (Spalte 3) entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Nummer 3 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 14.2.

In den Zeilen 1 bis 3 sowie in den Zeilen 18 bis 20 wird die Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in den beiden Haushaltsvorjahren, im Haushaltsjahr und im Finanzplanungszeitraum dargestellt. Die Gemeinde verfügt bereits zum Ende des Haushaltsjahres 2019 über keine liquiden Mittel mehr. Eine Kassenkreditaufnahme war erforderlich. Der Kassenkredit der Gemeinde (Guthaben auf dem Verrechnungskonto bei dem Amt) wird im Finanzplanungszeitraum weiter stark ansteigen. **Zum Ende des Planjahres 2023 ist eine Kassenkreditaufnahme von 1.473.605 € erforderlich.**

In den folgenden Zeilen 4 bis 16 werden die Ursachen für die Veränderung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit unterschieden nach

- dem laufenden Bereich (Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen),
- dem Investitionsbereich Saldo der Ein und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sowie der Entwicklung der Investitionskredite – mit Ausnahme der planmäßigen Tilgung, die dem laufenden Bereich zugeordnet ist,
- dem Bereich der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen.

In den Zeilen 4 bis 8 wird die Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung der Investitionskredite dargestellt. Sofern in der Zeile 8 kein negativer Betrag ausgewiesen wird, ist in dem entsprechenden Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gegeben. In allen Haushaltsjahren ist **kein Haushaltsausgleich** gegeben.

In den Zeilen 9 bis 13 wird die Entwicklung des Saldos der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit gezeigt. Im Haushaltsjahr 2020 übersteigen die Investitionsauszahlungen die korrespondierenden Investitionseinzahlungen.

Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren (siehe nachfolgende Übersicht) wurden in Höhe von Netto (d.h. mögliche Zuwendungen bereits abgezogen) -233,5 T€ übertragen. Diese können aber über den positiven Saldo der Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres in Höhe von 425 T€ abgedeckt werden.

Eine Aufnahme von Krediten für Investitionen ist in Höhe von 276.000 € erforderlich! Es handelt sich dabei um den bereitzustellenden Eigenanteil der Gemeinde für die Maßnahme 543.01 – Projekt 023 Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED (vgl. BVL 19/14013)

### **Ermächtigungsübertragungen**

Folgende Haushaltsermächtigungen werden in das Jahr 2020 übernommen:

Produkt	Kontonr.	Projekt	Bezeichnung der Investition/Maßnahme	HH-Ermächtigung (Reste) d. h. nicht verbrauchte HH-Mittel aus Vj. Gesamt in EUR	Planansatz 2019	IST insgesamt 2019	neuer möglicher HH-Rest	Ermächtigungsübertrag; ja/nein; Höhe in EUR	Planansatz 2020	Begründung durch Fachamt
54101	09600000	2018/03	Straßenbau Rolofshagen-Parin (Vj-Projekt 028)	32.821,29 €	803.910,65 €	41.395,52 €	795.336,42 €	Ja	300.000,00 €	
54101	09600000	2018/04	Straßenbau Weizlin - Hof Reppenhausen	20.000,00 €	50.000,00 €	0,00 €	70.000,00 €	Ja	0,00 €	
54101	09600000	2018/05	Ausbau Straße und Gehweg Ortslage Parin (Vj-Projekt 029)	35.000,00 €	0,00 €	0,00 €	35.000,00 €	Ja	0,00 €	
54101	23310000	2018/03	Straßenbau Rolofshagen-Parin (Vj-Projekt 028)	0,00 €	780.000,00 €	0,00 €	780.000,00 €	Ja	0,00 €	
54301	23310000	023	Umrüstung Straßenbeleuchtung	50.000,00 €	75.000,00 €	0,00 €	125.000,00 €	Ja	0,00 €	
54301	09600000	023	Umrüstung Straßenbeleuchtung	88.234,86 €	150.000,00 €	0,00 €	238.234,86 €	Ja	490.000,00 €	

Summe   Ausgaben	1.188.571,28 €
Summe   Einnahmen	905.000,00 €
Differenz   Summe Ermächtigungen	233.571,28 €



### 3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum

Die Entwicklung des Eigenkapitals zum Ende eines Haushaltsjahres zeigt die nachfolgende Tabelle:

Lfd. Nr.		Jahr	Ergebnisvortrag ins Haushaltsfolgejahr <sup>1</sup>	Rücklagen				Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres	Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres je Einwohner
				Allgemeine Kapitalrücklage	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	Rücklage kommunaler Finanzausgleich	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen		
				in €					
		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>1.</b>	<b>Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsvorjahres</b>								
1.1.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2018	-532.705	3.869.630	0			3.336.925	2.638
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2019	-993.705	3.869.630	0			2.875.925	2.273
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2020	-1.091.105	3.869.630	0			2.778.525	2.196
<b>2.</b>	<b>Bestand zum Ende d. Haushaltsjahres</b>	<b>2020</b>	<b>-1.091.105</b>	<b>3.869.630</b>	<b>0</b>			<b>2.778.525</b>	<b>2.196</b>
<b>3.</b>	<b>Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsfolgejahres</b>								
3.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2021	-1.265.405	3.869.630	0			2.604.225	2.059
3.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2022	-1.441.205	3.869.630	0			2.428.425	1.920
<b>4.</b>	<b>Bestand zum Ende d. Finanzplanungszeitraumes</b>	<b>2023</b>	<b>-1.613.205</b>	<b>3.869.630</b>	<b>0</b>			<b>2.256.425</b>	<b>1.784</b>

#### 3.1. Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen

Lfd. Nr.		Jahr	Investiv gebundene Schlüsselzuweisungen				Sonderhilfen des Landes			
			Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Zuführungen im Haushaltsjahr	Entnahmen im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Zuführungen im Haushaltsjahr	Entnahmen im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
			(in €)							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1.</b>	<b>Entwicklung in Haushaltsvorjahren</b>									
1.1.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2018	0	12.400	12.400	0	0	0	0	0
1.2.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2019	0	14.500	14.500	0	0	0	0	0
<b>2.</b>	<b>Entwicklung im Haushaltsjahr (Planung)</b>	<b>2020</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>	<b>0</b>
<b>3.</b>	<b>Stand zum Ende des Haushaltsjahres</b>					<b>0</b>				<b>0</b>
3.1	Stand zum Ende des Haushaltsjahres je Einwohner					0				0

<b>4.</b>	<b>Ansätze der Haushaltsfolgejahre</b>									
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2021	0	0	0	0	0	0	0	0
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2022	0	0	0	0	0	0	0	0
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2023	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>5.</b>	<b>Stand zum Ende des 3. Haushaltsfolgejahres je Einwohner</b>					<b>0</b>				<b>0</b>

Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen

Ab 2020 ist eine Bindung der Schlüsselzuweisungen für investive Zwecke nicht mehr vorgesehen.

Entwicklung der Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich

Die Gemeinde hat in 2020 keine Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich gemäß § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik zu bilden, da die Voraussetzungen hierfür nicht vorliegen.

Entwicklung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnismrücklagen

Einstellungen in die sonstigen zweckgebundenen Ergebnismrücklagen gem. § 18 Abs. 3 GemHVO-Doppik sind nicht geplant.

**4. Erläuterung der Haushaltsansätze**

**4.1. Wichtige Erträge und Einzahlungen**

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle bzw. das nachfolgende Muster 6a:

Gemeinde: 03 Gemeinde Damshagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung  Kontonummer	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023		
		in €	in €	in €	in €	in €	in €		
		1	2	3	4	5	6		
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	625.940,10	704.200	788.400	787.200	787.200	787.200	40
		40110000 Grundsteuer A	83.911,52	83.900	99.500	99.500	99.500	99.500	
		40120000 Grundsteuer B	93.785,79	94.100	125.200	125.200	125.200	125.200	
		40130000 Gewerbesteuer	-12.470,92	37.000	120.000	120.000	120.000	120.000	
		40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	364.381,27	386.800	395.600	395.000	395.000	395.000	
		40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	35.024,82	39.200	41.600	41.000	41.000	41.000	
		40320000 Hundesteuer	6.336,25	6.300	6.500	6.500	6.500	6.500	
		40521000 Familienleistungsausgleich	54.971,37	56.900	0	0	0	0	
		darunter:							
	1.1	Grundsteuer A	83.911,52	83.900	99.500	99.500	99.500	99.500	(4011)
		40110000 Grundsteuer A	83.911,52	83.900	99.500	99.500	99.500	99.500	
	1.2	Grundsteuer B	93.785,79	94.100	125.200	125.200	125.200	125.200	(4012)
		40120000 Grundsteuer B	93.785,79	94.100	125.200	125.200	125.200	125.200	
	1.3	Gewerbesteuer	-12.470,92	37.000	120.000	120.000	120.000	120.000	(4013)
		40130000 Gewerbesteuer	-12.470,92	37.000	120.000	120.000	120.000	120.000	
	1.4	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	364.381,27	386.800	395.600	395.000	395.000	395.000	(4021)
		40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	364.381,27	386.800	395.600	395.000	395.000	395.000	
	1.5	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	35.024,82	39.200	41.600	41.000	41.000	41.000	(4022)
		40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	35.024,82	39.200	41.600	41.000	41.000	41.000	
	1.6	Sonstige Gemeindesteuern	6.336,25	6.300	6.500	6.500	6.500	6.500	(403)
		40320000 Hundesteuer	6.336,25	6.300	6.500	6.500	6.500	6.500	
	1.7	Ausgleichsleistungen vom Land	54.971,37	56.900	0	0	0	0	(4052)
		40521000 Familienleistungsausgleich	54.971,37	56.900	0	0	0	0	
	1.8	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0	0	0	0	0	(40541)
	1.9	Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe	0,00	0	0	0	0	0	(40542)
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	319.986,34	448.100	732.700	731.800	731.100	730.600	41
		41110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	299.779,92	348.700	638.300	638.000	638.000	638.000	
		41210000 Bedarfszuweisungen vom Land	14.413,14	0	0	0	0	0	
		41442000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	5.293,28	0	0	0	0	0	
		41447000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	500,00	0	0	0	0	0	
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	98.800	94.400	93.800	93.100	92.600	
		41590000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	600	0	0	0	0	
		darunter:							
	2.1	Schlüsselzuweisungen	299.779,92	348.700	638.300	638.000	638.000	638.000	(411)
		41110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	299.779,92	348.700	638.300	638.000	638.000	638.000	
	2.2	Bedarfszuweisungen	14.413,14	0	0	0	0	0	(412)
		41210000 Bedarfszuweisungen vom Land	14.413,14	0	0	0	0	0	
	2.3	Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(413)
	2.4	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	5.793,28	0	0	0	0	0	(414)
		41442000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	5.293,28	0	0	0	0	0	
		41447000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	500,00	0	0	0	0	0	
	2.5	Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	(4161)

# Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2020

Gemeinde: 03 Gemeinde Damshagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung  Konto- nummer
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	Gemeindeverbänden							
2.7	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	99.400	94.400	93.800	93.100	92.600	(415)
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	98.800	94.400	93.800	93.100	92.600	
	41590000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	600	0	0	0	0	
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
	darunter:							
3.1	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(421)
3.2	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(422)
3.3	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(423)
3.4	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0	0	0	0	0	(424)
3.5	Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0	0	0	0	0	(425)
3.6	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(426)
3.7	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	(427)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.769,06	57.900	10.900	10.700	10.700	10.500	43
	43220000 Entgelte	-1.378,36	48.000	0	0	0	0	
	43223000 Entgelte für die Straßenreinigung	1.533,42	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	43225000 Entgelte für die Sondernutzung von Straßen	1.614,00	1.000	1.800	1.800	1.800	1.800	
	43759010 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten vom sonstigen privaten Bereich / aus öffentlich-rechtlichen Entgelten	0,00	7.400	7.600	7.400	7.400	7.200	
	darunter:							
4.1	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0	0	0	0	0	(431)
4.2	Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	1.769,06	50.500	3.300	3.300	3.300	3.300	(432)
	43220000 Entgelte	-1.378,36	48.000	0	0	0	0	
	43223000 Entgelte für die Straßenreinigung	1.533,42	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	43225000 Entgelte für die Sondernutzung von Straßen	1.614,00	1.000	1.800	1.800	1.800	1.800	
4.3	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	7.400	7.600	7.400	7.400	7.200	(437)
	43759010 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten vom sonstigen privaten Bereich / aus öffentlich-rechtlichen Entgelten	0,00	7.400	7.600	7.400	7.400	7.200	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.046,62	55.100	85.000	57.500	57.500	57.500	441, 443, 444, 445, 448
	44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	23.037,18	19.700	20.700	20.700	20.700	20.700	
	44110001 Mieten und Pacht Gärten	4.815,39	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800	
	44110002 Mieten und Pacht Garagen	4.602,90	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	
	44110003 Mieten und Pacht Landwirtschaft	3.253,68	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	
	44110007 Mieteinnahmen aus Wohnungsverwaltung	23.251,52	21.600	23.000	23.000	23.000	23.000	
	44110008 Mieten und Pacht gemeindeeigene Einrichtungen	1.066,00	1.100	28.600	1.100	1.100	1.100	
	44190000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	19,95	0	0	0	0	0	
	darunter:							
5.1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.046,62	55.100	85.000	57.500	57.500	57.500	(441)
	44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	23.037,18	19.700	20.700	20.700	20.700	20.700	

Gemeinde: 03 Gemeinde Damshagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung  Konto-nummer	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023		
		in €	in €	in €	in €	in €	in €		
		1	2	3	4	5	6		
	44110001 Mieten und Pacht Gärten	4.815,39	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800		
	44110002 Mieten und Pacht Garagen	4.602,90	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600		
	44110003 Mieten und Pacht Landwirtschaft	3.253,68	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300		
	44110007 Mieteinnahmen aus Wohnungsverwaltung	23.251,52	21.600	23.000	23.000	23.000	23.000		
	44110008 Mieten und Pacht gemeindeeigene Einrichtungen	1.066,00	1.100	28.600	1.100	1.100	1.100		
	44190000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	19,95	0	0	0	0	0		
5.2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	(443)	
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.072,41	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	442,448
		44251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	7.072,41	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		44259000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich	0,00	300	300	300	300	300	
		44259002 Kostenabrechnungen aus Betriebskostenabrechnungen	0,00	0	0	0	0	0	
		44290001 Kostenerstattung Niederschlagswasser	0,00	0	0	0	0	0	
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Anderere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	28.081,42	27.800	25.400	25.400	25.400	25.400	47
		47200000 Zinsen aus Stundungen und Verrentungen	3.325,00	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400	
		47400000 Finanzerträge aus Beteiligungen ohne assoziierte Unternehmen	24.292,42	24.300	21.900	21.900	21.900	21.900	
		47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	464,00	100	100	100	100	100	
		darunter:							
9.1		Zinserträge	3.789,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	(471, 472, 479)
		47200000 Zinsen aus Stundungen und Verrentungen	3.325,00	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400	
		47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	464,00	100	100	100	100	100	
9.2		Sonstige Finanzerträge	24.292,42	24.300	21.900	21.900	21.900	21.900	(473 - 479)
		47400000 Finanzerträge aus Beteiligungen ohne assoziierte Unternehmen	24.292,42	24.300	21.900	21.900	21.900	21.900	
10.	+	Sonstige laufende Erträge	63.006,67	34.500	29.500	29.500	29.500	29.500	46
		46112000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	
		46250001 Konzessionsabgaben Strom	32.799,82	32.000	27.500	27.500	27.500	27.500	
		46250002 Konzessionsabgaben Gas	2.490,40	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000	
		46270000 Versicherungserstattungen	229,86	0	0	0	0	0	
		46290000 Sonstige weitere sonstige laufende Erträge	16.392,96	0	0	0	0	0	
		46290001 Sonstige laufende Erträge (Strom)	3.538,37	0	0	0	0	0	
		46290002 Sonstige laufende Erträge (Wasser/Abwasser)	33,17	0	0	0	0	0	
		46290003 Sonstige laufende Erträge (Gas)	486,39	0	0	0	0	0	
		46290004 sonstige Erträge Verkauf Inventar Schule	629,00	0	0	0	0	0	
		46611535 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	0,00	0	0	0	0	0	
		46611559 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen Sonstige	5.896,97	0	0	0	0	0	
		46611609 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Sonstige	509,73	0	0	0	0	0	

Gemeinde: 03 Gemeinde Damshagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung  Konto- nummer
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	46614000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0	
	46629000 Sonstige Erträge aus Zuschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	
darunter:								
10.1	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	(461)
	46112000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	
10.2	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	6.406,70	0	0	0	0	0	(4661)
	46611535 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	0,00	0	0	0	0	0	
	46611559 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen Sonstige	5.896,97	0	0	0	0	0	
	46611609 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Sonstige	509,73	0	0	0	0	0	
	46614000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	1.105.902,62	1.329.900	1.674.200	1.644.400	1.643.700	1.643.000	
12.	- Personalaufwendungen	53.740,32	77.100	86.000	86.000	86.000	86.000	50
	50100000 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	3.850,00	4.800	2.400	2.400	2.400	2.400	
	50110000 Aufwendungen für Bürgermeister, Amtsvorsteher	9.850,00	11.200	14.400	14.400	14.400	14.400	
	50130000 Aufwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	5.165,00	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900	
	50190000 Aufwendungen für sonstige ehrenamtlich Tätige (ehrenamtlich Tätige der Feuerwehr, berufene Bürger in Ausschüssen, u.a.)	3.845,00	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	
	50221000 Vergütungen für Arbeitnehmer	24.024,45	36.000	42.100	42.100	42.100	42.100	
	50222000 Leistungszulagen für Arbeitnehmer	52,02	0	0	0	0	0	
	50320000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	315,54	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
	50320001 ZVK Arbeitnehmer	576,18	0	0	0	0	0	
	50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	4.679,44	7.100	7.800	7.800	7.800	7.800	
	50430000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für ehrenamtlich Tätige	1.382,69	1.200	2.500	2.500	2.500	2.500	
darunter:								
12.1	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(507)
13.	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
darunter:								
13.1	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	(511)
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	425.877,46	550.400	514.800	472.500	472.500	472.500	52
	52210000 Aufwendungen für Abfall	976,77	2.700	1.200	1.200	1.200	1.200	
	52220000 Aufwendungen für Abwasser	8.508,37	4.700	4.300	2.800	2.800	2.800	
	52240000 Aufwendungen für Gas	19.105,04	13.500	19.000	16.000	16.000	16.000	
	52260000 Aufwendungen für Strom	21.898,17	26.300	27.200	22.400	22.400	22.400	
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	28.426,46	26.100	23.200	23.200	23.200	23.200	
	52311000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke	2.403,41	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude einschließlich der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	86.223,06	16.300	35.800	7.800	7.800	7.800	

Gemeinde: 03 Gemeinde Damshagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung  Kontonummer
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	52322000 Bewirtschaftung der Außenanlagen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	52323000 Bewirtschaftung der Gebäude einschließlich der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	0,00	0	0	0	0	0	
	52323001 Gebäude Reinigung	16.343,84	16.000	17.200	17.200	17.200	17.200	
	52323007 Bewirtschaftungskosten aus Wohnungsverwaltung	11.972,18	16.400	15.000	15.000	15.000	15.000	
	52337000 Unterhaltung der Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	12.000,00	0	0	0	0	0	
	52338000 Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	23.352,37	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
	52338001 Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze (Fremdvergabe)	14.450,09	100.000	50.000	50.000	50.000	50.000	
	52338002 Baumpflege im Straßenbereich	7.099,00	40.000	45.000	45.000	45.000	45.000	
	52338003 Heckenpflege im Straßenbereich	0,00	8.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	52339000 Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	3.378,27	12.500	12.000	12.000	12.000	12.000	
	52350000 Fahrzeugunterhaltung	3.785,45	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	310,51	8.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.320,49	7.600	7.100	4.100	4.100	4.100	
	52380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	1.359,98	2.100	3.700	1.700	1.700	1.700	
	52420000 Essenskosten	60,24	500	500	500	500	500	
	52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	25.198,31	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
	52490001 Spiel- und Beschäftigungsmaterial	1.108,77	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	52490002 Sonstige Aufwendungen für Seniorenbetreuung	899,27	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	52543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	40.922,92	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
	52544000 Kostenerstattungen an Zweckverbände	58.603,72	57.400	55.300	55.300	55.300	55.300	
	52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen	1.877,34	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	
	52559000 Kostenerstattungen an den sonstigen privaten Bereich	0,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	29.437,43	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	
	52920001 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen (Straßenreinigungsverträge)	2.856,00	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900	
	darunter:							
14.1	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	50.488,35	47.200	51.700	42.400	42.400	42.400	(522)
	52210000 Aufwendungen für Abfall	976,77	2.700	1.200	1.200	1.200	1.200	
	52220000 Aufwendungen für Abwasser	8.508,37	4.700	4.300	2.800	2.800	2.800	
	52240000 Aufwendungen für Gas	19.105,04	13.500	19.000	16.000	16.000	16.000	
	52260000 Aufwendungen für Strom	21.898,17	26.300	27.200	22.400	22.400	22.400	
14.2	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	214.425,11	302.500	264.500	231.500	231.500	231.500	(523)
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	28.426,46	26.100	23.200	23.200	23.200	23.200	
	52311000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke	2.403,41	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude einschließlich der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	86.223,06	16.300	35.800	7.800	7.800	7.800	
	52322000 Bewirtschaftung der Außenanlagen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	52323000 Bewirtschaftung der Gebäude einschließlich der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	0,00	0	0	0	0	0	

Gemeinde: 03 Gemeinde Damshagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung  Kontonummer
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	52323001 Gebäude Reinigung	16.343,84	16.000	17.200	17.200	17.200	17.200	
	52323007 Bewirtschaftungskosten aus Wohnungsverwaltung	11.972,18	16.400	15.000	15.000	15.000	15.000	
	52337000 Unterhaltung der Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	12.000,00	0	0	0	0	0	
	52338000 Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	23.352,37	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
	52338001 Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze (Fremdvergabe)	14.450,09	100.000	50.000	50.000	50.000	50.000	
	52338002 Baumpflege im Straßenbereich	7.099,00	40.000	45.000	45.000	45.000	45.000	
	52338003 Heckenpflege im Straßenbereich	0,00	8.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	52339000 Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	3.378,27	12.500	12.000	12.000	12.000	12.000	
	52350000 Fahrzeugunterhaltung	3.785,45	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	310,51	8.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.320,49	7.600	7.100	4.100	4.100	4.100	
	52380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	1.359,98	2.100	3.700	1.700	1.700	1.700	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	219.000	263.400	256.800	255.200	254.200	53
	53420000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sozialen Einrichtungen	0,00	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	
	53430000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Schulgebäuden und Schulturnhallen	0,00	5.800	8.100	8.100	8.100	8.100	
	53450000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Sportanlagen	0,00	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100	
	53490000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden	0,00	2.900	3.100	3.100	2.600	2.600	
	53510000 Abschreibungen auf Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	0,00	300	300	300	300	300	
	53550000 Abschreibungen auf Wasserversorgungsanlagen	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	
	53570000 Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	53580000 Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	0,00	180.700	210.000	207.700	206.900	206.100	
	53590000 Abschreibungen auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	4.600	5.800	5.400	5.400	5.400	
	53810000 Abschreibungen auf Fahrzeuge	0,00	900	3.900	200	200	200	
	53830000 Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	53851000 Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	600	9.000	8.800	8.500	8.300	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	14.997,89	0	0	0	0	0	
	53942515 Abschreibungen auf Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich	14,00	0	0	0	0	0	
	53942535 Abschreibungen auf Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	4.736,03	0	0	0	0	0	



Gemeinde: 03 Gemeinde Damshagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung  Kontonummer	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023		
		in €	in €	in €	in €	in €	in €		
		1	2	3	4	5	6		
	53942544 Abschreibungen auf Forderungen aus Transferleistungen gegen den öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0		
	53942545 Abschreibungen auf Forderungen aus Transferleistungen gegen den privaten Bereich	963,43	0	0	0	0	0		
	53942605 Abschreibungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen den privaten Bereich	9.284,43	0	0	0	0	0		
	53942609 Abschreibungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Sonstige	0,00	0	0	0	0	0		
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	809.988,04	887.300	901.100	954.900	954.900	954.900	54
		54143000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.434,20	5.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
		54148000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	50,00	100	100	100	100	100	
		54149000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstiger öffentlicher Bereich	1.000,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
		54151000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	20.868,21	23.100	18.100	18.100	18.100	18.100	
		54151001 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Kita's - Hort	476,68	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		54159000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den sonstigen privaten Bereich	17.994,00	20.100	15.100	15.100	15.100	15.100	
		54159001 Zuschüsse für laufende Zwecke Vereins-Kita's	114.345,94	125.000	90.000	90.000	90.000	90.000	
		54159003 Zuschüsse für laufende Zwecke Vereins-Kita's - Hort	9.427,81	12.000	40.000	40.000	40.000	40.000	
		54310000 Gewerbesteuerumlage	1.023,21	4.000	13.100	13.100	13.100	13.100	
		54421000 Allgemeine Umlagen an Landkreise	447.789,81	470.900	447.000	450.000	450.000	450.000	
		54422000 Allgemeine Umlagen an Amt oder geschäftsführende Gemeinde	193.578,18	224.500	264.100	314.900	314.900	314.900	
		54430000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	
		54490000 Sonstige allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
		darunter:							
17.1		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	167.596,84	187.900	176.900	176.900	176.900	176.900	(541)
		54143000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.434,20	5.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
		54148000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	50,00	100	100	100	100	100	
		54149000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstiger öffentlicher Bereich	1.000,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
		54151000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	20.868,21	23.100	18.100	18.100	18.100	18.100	
		54151001 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Kita's - Hort	476,68	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		54159000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den sonstigen privaten Bereich	17.994,00	20.100	15.100	15.100	15.100	15.100	
		54159001 Zuschüsse für laufende Zwecke Vereins-Kita's	114.345,94	125.000	90.000	90.000	90.000	90.000	
		54159003 Zuschüsse für laufende Zwecke Vereins-Kita's - Hort	9.427,81	12.000	40.000	40.000	40.000	40.000	
17.2		Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	(542)
17.3		Gewerbesteuerumlage	1.023,21	4.000	13.100	13.100	13.100	13.100	(5431)
		54310000 Gewerbesteuerumlage	1.023,21	4.000	13.100	13.100	13.100	13.100	
17.4		Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0	0	0	0	0	(5441)

Gemeinde: 03 Gemeinde Damshagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung  Kontonummer
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
17.5	Allgemeine Umlagen an Landkreise <i>54421000 Allgemeine Umlagen an Landkreise</i>	447.789,81 <i>447.789,81</i>	470.900 <i>470.900</i>	447.000 <i>447.000</i>	450.000 <i>450.000</i>	450.000 <i>450.000</i>	450.000 <i>450.000</i>	(54421)
17.6	Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde <i>54422000 Allgemeine Umlagen an Amt oder geschäftsführende Gemeinde</i>	193.578,18 <i>193.578,18</i>	224.500 <i>224.500</i>	264.100 <i>264.100</i>	314.900 <i>314.900</i>	314.900 <i>314.900</i>	314.900 <i>314.900</i>	(54422)
17.7	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände <i>54430000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände</i>	0,00 <i>0,00</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	(54443)
17.8	Allgemeine Umlagen an Sonstige <i>54490000 Sonstige allgemeine Umlagen</i>	0,00 <i>0,00</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	(54449)
18.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung <i>55949000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung an den sonstigen öffentlichen Bereich</i>	228,20 <i>228,20</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	55
darunter:								
18.1	Leistungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(551)
18.2	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(552)
18.3	Leistungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(553)
18.4	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(554)
18.5	Leistungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(555)
18.6	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(556)
18.7	Sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(557)
18.8	Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(558)
18.9	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung <i>55949000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung an den sonstigen öffentlichen Bereich</i>	228,20 <i>228,20</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	(559)
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen <i>57430000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</i> <i>57470000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen</i> <i>57511000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Banken (inländischer Geldmarkt)</i> <i>57512000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Sparkassen (inländischer Geldmarkt)</i> <i>57910000 Sonstige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)</i> <i>57932000 Sonstige Kreditbeschaffungskosten</i>	6.328,90 <i>1.227,04</i> <i>0,00</i> <i>4.052,58</i> <i>842,28</i> <i>207,00</i> <i>0,00</i>	6.100 <i>1.500</i> <i>100</i> <i>3.500</i> <i>700</i> <i>200</i> <i>100</i>	5.200 <i>1.500</i> <i>0</i> <i>3.000</i> <i>500</i> <i>200</i> <i>0</i>	5.000 <i>1.500</i> <i>0</i> <i>3.000</i> <i>300</i> <i>200</i> <i>0</i>	4.400 <i>1.500</i> <i>0</i> <i>2.600</i> <i>100</i> <i>200</i> <i>0</i>	3.900 <i>1.500</i> <i>0</i> <i>2.200</i> <i>0</i> <i>200</i> <i>0</i>	57
darunter:								
19.1	Zinsaufwendungen <i>57430000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</i> <i>57470000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen</i>	6.121,90 <i>1.227,04</i> <i>0,00</i>	5.800 <i>1.500</i> <i>100</i>	5.000 <i>1.500</i> <i>0</i>	4.800 <i>1.500</i> <i>0</i>	4.200 <i>1.500</i> <i>0</i>	3.700 <i>1.500</i> <i>0</i>	(571 - 579)

Gemeinde: 03 Gemeinde Damshagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung  Konto- nummer
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	57511000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Banken (inländischer Geldmarkt)	4.052,58	3.500	3.000	3.000	2.600	2.200	
	57512000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Sparkassen (inländischer Geldmarkt)	842,28	700	500	300	100	0	
19.2	Sonstige Finanzaufwendungen	207,00	300	200	200	200	200	(571 - 579)
	57910000 Sonstige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)	207,00	200	200	200	200	200	
	57932000 Sonstige Kreditbeschaffungskosten	0,00	100	0	0	0	0	
20.	Sonstige laufenden Aufwendungen	49.365,53	65.500	76.100	43.500	46.500	43.500	56
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	122,00	900	2.600	600	600	600	
	56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	364,54	700	700	700	700	700	
	56140000 Aufwendungen für allgemeine Betreuung der Bediensteten	0,00	1.200	800	800	800	800	
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	2.263,37	2.400	3.600	2.000	2.000	2.000	
	56210000 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	0,00	3.500	4.100	4.100	4.100	4.100	
	56251000 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	4.453,83	18.200	20.000	5.000	5.000	5.000	
	56253000 Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkosten usw.	2.405,62	8.000	8.700	2.500	2.500	2.500	
	56255000 Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen	7.489,40	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
	56259000 Sonstige Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
	56290000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	84,64	4.200	7.200	100	3.100	100	
	56310000 Büromaterial	0,00	300	300	300	300	300	
	56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	510,89	800	800	800	800	800	
	56350000 Öffentliche Bekanntmachungen	491,04	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	56360000 Öffentlichkeitsarbeit	845,13	800	1.500	800	800	800	
	56410000 Versicherungsbeiträge	987,35	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500	
	56411000 Gebäudeversicherungen	3.110,82	2.800	3.600	3.600	3.600	3.600	
	56411001 Inventarversicherung	700,73	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	56412000 Kfz-Versicherungen	381,90	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	
	56414000 Unfallversicherungen	2,46	0	0	0	0	0	
	56416000 Umlagen an Schadensausgleichskassen	2.687,44	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	
	56420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	872,44	900	900	900	900	900	
	56430000 Sonstige Beiträge	264,00	300	300	300	300	300	
	56512000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	
	56551515 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich	67,06	0	0	0	0	0	
	56551535 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	13.267,50	0	0	0	0	0	
	56551605 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen den privaten Bereich	2.318,00	0	0	0	0	0	

Gemeinde: 03 Gemeinde Damshagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung  Konto- nummer
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	56552559 Aufwendungen für Pauschalwertberichtigungen von sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen gegen Sonstige	0,00	0	0	0	0	0	
	56552605 Aufwendungen für Pauschalwertberichtigungen von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen den privaten Bereich	0,00	0	0	0	0	0	
	56610000 Aufwendungen für nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen	5.389,47	0	0	0	0	0	
	56820000 Kraftfahrzeugsteuer	210,00	500	500	500	500	500	
	56930000 Repräsentationen	75,90	900	900	900	900	900	
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.360.526,34	1.805.400	1.846.600	1.818.700	1.819.500	1.815.000	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-254.623,72	-475.500	-172.400	-174.300	-175.800	-172.000	
23.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
24.	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
25.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummern 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-254.623,72	-475.500	-172.400	-174.300	-175.800	-172.000	
26.	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
27.	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	14.500	75.000	0	0	0	492
	49210000 Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	
	49220000 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	14.500	75.000	0	0	0	
darunter:								
27.1	Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	14.500	75.000	0	0	0	(4922)
	49220000 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	14.500	75.000	0	0	0	
28.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
29.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
30.	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummern 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	-254.623,72	-461.000	-97.400	-174.300	-175.800	-172.000	
nachrichtlich								
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-278.081,68	-532.705	-993.705	-1.091.105	-1.265.405	-1.441.205	
33.	Ergebnisvortrag (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	-532.705,40	-993.705	-1.091.105	-1.265.405	-1.441.205	-1.613.205	

### Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sind gegenüber dem Vorjahr um 84.200 Euro gestiegen! **Ursächlich dafür ist insbesondere, dass die Gemeindevertretung auf der Sitzung am 11.12.2019 die Erhöhung der Realsteuerhebesätze beschlossen hat.**

Bei der Gewerbesteuer hingegen hat die Gemeinde seit Jahren mit hohen Mindererträgen zu kämpfen. Ursächlich ist, dass 2 große Landwirtschaftsbetriebe den Betriebsort gewechselt haben. Im Jahr 2017 lagen die Gewerbesteuereinnahmen noch bei 330,7 T€, seit dem Jahr 2018 waren hier nur noch Einnahmen in Höhe von 37 T€ zu erwarten.

Für das Planjahr 2020 zeigt sich eine leichte Verbesserung auf 120 T€ aufgrund der bisher eingegangenen positiven Vorauszahlungen.

Insgesamt zahlten im Jahr 2019 von 105 Gewerbebetrieben lediglich 20 Unternehmen Gewerbesteuer. Nähere Angaben enthält die folgende Übersicht:

Gewerbebetriebe insgesamt Damshagen				105	
davon zahlten					
85	Betriebe	keine Gewerbesteuer	=		insg.
5	Betriebe	bis 1.000 EUR	=	1,17%	insg. 3.098,40 €
12	Betriebe	von 1.001 - 10.000 EUR	=	24,39%	insg. 64.392,21 €
3	Betriebe	von 10.001 - 100.000 EUR	=	74,44%	insg. 196.527,20 €
-	Betriebe	über 100.000 EUR	=		insg.
105	<b>Gesamt</b>			100,00%	<b>zus. 264.017,81 €</b>

-21.253,07 € \*

Ist-Aufkommen: 242.764,74 €

\* Erstattungen VA zurück liegender Jahre

### Hebesatzvergleich

	Grundsteuer A (v.H.)	Grundsteuer B (v.H.)	Gewerbesteuer (v.H.)
<b>Hebesatz der Gemeinde gem. BVL GV Damsh/19/13988 v. 11.12.2019</b>	<b>648</b>	<b>454</b>	<b>320</b>
Nivellierungshebesätze gemäß FAG 2020	323	427	381

Einzig der Gewerbesteuer Hebesatz liegt derzeit noch unter den neuen gesetzlich vorgegebenen Nivellierungshebesätzen.

Aus der Anwendung von Nivellierungshebesätzen ergibt sich, dass die berechneten Steuerkraftzahlen für Gemeinden, deren örtliche Realsteuerhebesätze oberhalb der Nivellierungshebesätze festgesetzt wurden, geringer sind, als die tatsächlichen Steuereinnahmen. Die übersteigenden Beträge aus den tatsächlich höheren IST-Einnahmen bleiben bei der Finanzbedarfsberechnung für Schlüsselzuweisungen unberücksichtigt und führen folglich nicht zu einer Reduzierung der Schlüsselzuweisungen.

Im Umkehrschluss werden Gemeinden mit Hebesätzen unterhalb der festgelegten Nivellierungshebesätze bei der Berechnung von Schlüsselzuweisungen und Umlagen mit einer Steuerkraftmesszahl berücksichtigt, die teilweise deutlich über den tatsächlichen Steuereinnahmen liegt. Überdurchschnittliche Hebesätze einer Realsteuerart können in dieser Rechnung andererseits unterdurchschnittliche Hebesätze einer anderen Realsteuerart (teilweise) ausgleichen oder sogar überkompensieren.

Eine Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer führt nach der Unternehmenssteuerreform 2008 nur bei Kapitalgesellschaften zu steuerlichen Mehrbelastungen. Personenunternehmen – und die überwiegende Mehrheit der gemeindlichen Steuerzahler sind Personenunternehmen – werden durch die Anrechnung der gezahlten Gewerbesteuer bei der Einkommenssteuer inkl. Solidaritätszuschlag steuerlich entlastet. Insoweit würden mit der Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer 3 Ziele erreicht: die Personenunternehmen werden entlastet, der Standort wird gestärkt und gleichzeitig wird das kommunale Steueraufkommen erhöht.

### Hilfen zum Erreichen des Haushaltsausgleichs, Sonderzuweisungen nach § 27 FAG M-V

Um nach § 27 FAG M-V Hilfen zum Erreichen des Haushaltsausgleichs (Absatz 1) oder Sonderzuweisungen (Absatz 2) für das Jahr 2020 im Jahr 2021 erhalten zu können, müssen kreisangehörigen Gemeinde (ohne große kreisangehörige Städte) die Hebesätze für Realsteuern im Haushaltsvorjahr so festgesetzt haben, **dass sie mindestens 20 Hebesatzpunkte über dem gewogenen Durchschnittshebesatz der Gemeindegrößenklasse liegen.** *Mindereinzahlungen bei einer Realsteuerart können dabei durch Mehreinzahlungen bei einer anderen Realsteuerart ausgeglichen werden.*

Für die Bestimmung der gewogenen Durchschnittshebesätze der Gemeindegrößenklasse sowie von Mehr- oder Mindereinzahlungen sind die Ergebnisse entsprechend dem Realsteuervergleich des Statistischen Amtes Mecklenburg Vorpommern für das jeweilige Haushaltsvorjahr des der Berechnung zu Grunde liegenden Haushaltsjahres heranzuziehen; für die Berechnung von Mehr- und Mindereinzahlungen sind die Gewerbesteureinzahlungen um die gezahlte Gewerbesteuerumlage zu mindern.

Damit sind für das Haushaltsjahr 2020 die gewogenen Durchschnittshebesätze der Gemeindegrößenklassen des Jahres 2018 die maßgebliche Bezugsgröße. Laut Realsteuervergleich des Statistischen Amtes für das Jahr 2018 ergeben sich für die kreisangehörigen Gemeinden nachfolgend dargestellte Durchschnittshebesätze nach Größenklassen.

#### EW Damshagen per 31.12.2018: 1.265

(von - bis unter)	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
unter 1 000 Einwohner	319	375	331
<b>1 000 - 3 000</b>	<b>333</b>	<b>383</b>	<b>345</b>
3 000- 5 000	323	384	339
5 000- 10 000	310	387	340
10 000-20 000	328	385	365
20 000 - 50 000	315	466	394

	Grundsteuer A (v.H.)	Grundsteuer B (v.H.)	Gewerbesteuer (v.H.)
gewogenen Durchschnitts- hebesätze der Gemeindegrößenklassen des Jahres 2018	333	383	345
+ 20 Hebesatzpunkte	353	403	365
Hebesatz der Gemeinde gem. BVL GV Damsh/19/13988 v. 11.12.2019	648	454	320
	+295	+51	-45

**Mindereinzahlungen bei der Gewerbesteuer können dabei durch Mehreinzahlungen bei der Grundsteuer A und B ausgeglichen werden!**

Somit liegen für die Gemeinde Damshagen die Voraussetzungen vor, um nach § 27 FAG M-V Hilfen zum Erreichen des Haushaltsausgleichs (Absatz 1) oder Sonderzuweisungen (Absatz 2) für das Jahr 2020 im Jahr 2021 erhalten zu können

**Schlüsselzuweisungen gemäß § 16 und § 19 FAG M-V**

Von der zur Verfügung stehenden Finanzausgleichsmasse i. H. v. **1.463,9 Mio. EUR** verbleiben nach Abzug

- der **Vorwegabzüge** nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 FAG M-V i. H. v. **486,2 Mio. EUR** und
- der Vorentnahmen mit einer Gesamtsumme von **4,9 Mio. EUR**, mit denen gem. § 15 Abs. 3 FAG M-V eGovernment-Projekte, Betriebskostenanteile für den BOS-Digitalfunk und die Abgeltung von Urheberrechtsansprüchen finanziert werden,

für Schlüsselzuweisungen noch **972,8 Mio. EUR**.

Dieser Betrag teilt sich auf die Teilschlüsselmassen wie folgt auf:

- a) für Gemeindeaufgaben 607.217.175,88 EUR
- b) für Kreisaufgaben 365.583.573,56 EUR.

**Ab 2020 ist eine Bindung der Schlüsselzuweisung für investive Zwecke nicht mehr vorgesehen.**

**Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben:**

Unter Zugrundelegung der Steuerkraft **2018** (dargestellt als „**Steuerkraftmesszahlen 2018**“) und der zur Verfügung stehenden Teilschlüsselmasse ergibt sich für die Berechnung der Bedarfsmesszahlen für Gemeindeaufgaben nach § 16 Abs. 2 FAG M-V ein **vorläufiger Grundbetrag** je Bedarfsansatz i. H. v. **919,69 Euro**.

Die **Bedarfsansätze** für Gemeindeaufgaben werden nach § 17 FAG M-V wie folgt ermittelt:

- a) als Hauptansatz die **Einwohnerzahl** der Gemeinde,
- b) als Nebenansätze
  - b.1. für **Kinder** jedes Kind zusätzlich mit dem Faktor 1,22,
  - b.2. für **Demografie** für überdurchschnittlichen Einwohnerrückgang<sup>1</sup> über 10 Jahre je Einwohner zusätzlich mit Faktor 0,35,
  - b.3. für **übergemeindliche Aufgaben** die Summe aus im Verflechtungsbereich lebenden Einwohner und des Nebenansatzes für Demografie, welche
    - b.3.1. mit dem Faktor **0,06** für **Grundzentren**,
    - b.3.2. mit dem Faktor 0,12 für **Mittelzentren** und
    - b.3.3. mit dem Faktor **0,16** für **Oberzentren** multipliziert wird.

Den **Berechnungen zur Steuerkraft 2018** der Gemeinden für den Finanzausgleich 2020 liegen nach § 18 Abs. 1 Satz 2 FAG M-V folgende Nivellierungshebesätze zu Grunde:

- Grundsteuer A:	323 %
- Grundsteuer B:	427 %
- Gewerbesteuer:	381 %.

Diese Hebesätze werden bei den Berechnungen zur Steuerkraft einschließlich bis zum Jahr 2023 Berücksichtigung finden.

#### **Berechnung der Schlüsselzuweisungen nach § 16 Abs. 5 FAG M-V:**

Die Höhe der Schlüsselzuweisung für eine Gemeinde wird nach § 16 Abs. 5 FAG M-V durch Vergleich der Bedarfsmesszahl (Grundbetrag vervielfältigt um den Bedarfsansatz) mit der Steuerkraftmesszahl berechnet. Ist die Bedarfsmesszahl höher als die Steuerkraftmesszahl, erhält die Gemeinde eine Zuweisung i. H. v. **60 % des Unterschiedsbetrages**.

#### **Berechnung der Schlüsselzuweisungen im Rahmen der relativen Mindestfinanzausstattung nach § 16 Abs. 6 FAG M-V:**

Zusätzlich erhalten Gemeinden Schlüsselzuweisungen im Rahmen der nachgelagerten relativen Mindestfinanzausstattung, wenn die sich nach der ersten Stufe der Schlüsselzuweisung ergebende Finanzkraft je Einwohner (Steuerkraft zzgl. Schlüsselzuweisungen abzgl. Finanzausgleichsumlage nach §16 Abs. 5 FAG M-V) unter 90 % der durchschnittlichen Finanzkraft aller Gemeinden liegt. Die Differenz hierzu wird zu 90 % durch zusätzliche Schlüsselzuweisungen ausgeglichen. Die durchschnittliche Finanzkraft nach Schlüsselzuweisungen (§ 16 Abs. 5 FAG M-V) liegt bei rund 1.132,44 Euro. 90% von diesem Wert entsprechen

1.119,20 Euro. Zur Finanzierung der relativen Mindestfinanzausstattung werden im Jahr 2020 insgesamt 51.126.460 Euro gebunden.

<sup>1</sup> Der durchschnittliche Einwohnerrückgang aller Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern lag im Vergleich der Einwohnerzahlen der Jahre 2008 und 2018 bei 3,3 %. Für zentralörtliche Gemeinden ist die Entwicklung im jeweiligen Verflechtungsbereich des Grund-, Mittel- oder Oberzentrums maßgeblich (§ 17 Abs. 5 Satz 4 FAG M-V).



**Unter Berücksichtigung der relativen Mindestfinanzausstattung ergibt sich nach § 16 Absatz 7 FAG M-V eine durchschnittliche Finanzkraft von rund 1.164,21 EUR je Einwohner.**

### Zuweisungen für Infrastruktur nach § 23 FAG M-V

In den Jahren 2020 bis 2022 werden **insgesamt 150 Mio. EUR<sup>2</sup>** für allgemeine Zuweisungen, insbesondere für Investitionen, Investitionsförderungsmaßnahmen sowie Instandhaltungsmaßnahmen in den Bereichen Schulen, Kindertageseinrichtungen, Straßen, öffentlicher Personennahverkehr, Sportanlagen, Feuerwehr und Brandschutz, kommunaler Wohnungsbau sowie Digitalisierung und Breitband nach § 23 FAG M-V bereitgestellt. Diese Zuweisungen werden als Kapitalzuschüsse gewährt.

Die Mittel nach § 23 FAG M-V werden zu 65% den **Gemeinden (97,5 Mio. EUR)** und zur 35 % den **Landkreisen (52,5 Mio. EUR)** zugewiesen.

#### **Zuweisungen an die Gemeinden:**

Die Verteilung der Zuweisungsbeträge an die Gemeinden bemisst sich in den Jahren 2020 bis 2022 rechnerisch zu zwei Dritteln (65 Mio. EUR) nach der Einwohnerzahl (§ 31 Abs.1 FAG M-V) und zu einem Drittel (32,5 Mio. EUR) nach der Finanzkraft<sup>3</sup>.

Die finanzkraftunabhängige Zuweisung beläuft sich im Jahr 2020 auf rund 40,38 Euro je Einwohner.

Die finanzkraftabhängige Zuweisung wird bis zu einer Finanzkraft<sup>4</sup> je Einwohner von maximal von 115% des Durchschnittswertes gewährt. Diese liegt im Jahr 2020 bei rund 1.338,84 Euro je Einwohner (1.164,21 EUR/EW \* 1,15). Die Höhe der Zuweisung für die einzelne Gemeinde hängt davon ab, wie hoch die Differenz der Finanzkraft der Gemeinde zu dem auf 115% erhöhten durchschnittlichen Wert der Finanzkraft ist und wie sich die Werte der anderen Gemeinden verteilen (§ 23 Abs. 3 Sätze 4 bis 7 FAG M-V - siehe hierzu auch Berechnungsschema in der Gesetzesbegründung zu § 23 FAG M-V).

Entscheidet sich eine Kommune, die Infrastrukturpauschale oder die Übergangszuweisung für laufende Zwecke einzusetzen, sind die Beträge vom investiven an den laufenden Bereich zuzuführen, haushaltsrechtlich wird § 12 GemHVO-Doppik dementsprechend erweitert werden. Diese Zuführung kann bereits im Haushaltsplan 2020 abgebildet werden, sie kann auch in Teilbeträgen erfolgen. In Höhe der Zuführung ist die Deckung der aus den Zuweisungen finanzierten laufenden Auszahlungen bewirkt.

Soweit die Zuweisungen für Instandhaltungsmaßnahmen angespart werden sollen, werden diese auch jahresübergreifend als Einzahlungen aus Investitionstätigkeit behandelt. Im Haushaltsjahr der Umsetzung erfolgt im Finanzhaushalt die Zuführung an den laufenden Bereich.

<sup>2</sup> Ab 2023 werden nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe b) 6,5 % der Finanzausgleichsmasse, mindestens jedoch 100 Mio. EUR nach § 23 zugewiesen.

Ab 2023 werden die Zuweisungen an die Gemeinden je zu 50 % nach dem Anteilsverhältnis der Einwohner und zur 50 % nach der Finanzkraft verteilt.

<sup>4</sup> Definition siehe § 16 Abs. 7 FAG M-V.

**Die Mittel der Infrastrukturpauschale in Höhe von 92.700 € werden im Haushaltsjahr 2020 eingesetzt für folgende Maßnahme (n):**

- Energetische Sanierung Mehrzweckhalle 60.000 EUR  
10 T€ Fassade/ Holzverkleidung  
50 T€ neue Heizungsanlage  
Die Gemeindevertretung hat die Notwendigkeit der Heizungserneuerung in der Sporthalle immer wieder thematisiert. Zur Beurteilung des Zustandes der Sporthalle aus energetischer Sicht wurde ein Untersuchungsauftrag an einen Fachplaner erteilt. Ein Ziel ist die Energieoptimierung durch die anstehende Heizungserneuerung.
- Brandschutz Kita 15 T€  
Seitens des Landkreises Nordwestmecklenburg als zuständige Fachaufsichtsbehörde wurde am 24.4.2019 eine Brandverhütungsschau in der KITA Damshagen durchgeführt. Das Protokoll dazu wurde der Gemeinde am 15.5.2019 zugestellt. In diesem Protokoll sind Mängel aufgezeigt, die umgehend behoben werden müssen, um die Betriebserlaubnis nicht zu gefährden. Mit dem Betreiber der KITA wurde ausgehandelt, welche Mängel durch diesen beseitigt werden können und welche Mängel von der Gemeinde als Gebäudeeigentümer abgestellt werden müssen. Maßgeblich ist hier die Schaffung des zweiten Fluchtweges.

Die verbleibenden Mittel werden für zukünftige Instandhaltungsmaßnahmen angespart.

Die Schlüsselzuweisungen 2020 in Höhe von insgesamt 638,3 T€ sind gegenüber 2019 deutlich gestiegen. Näheres zeigt die folgende Übersicht:

Gemeindenummer (AGS) 13074016

Gemeindenname: Damshagen

Status: kein zentraler Ort

Zeilen Nr.	Finanzausgleichsjahr	2.018	2.019	2.020	gemäß Orientierungsdatenerlass
	Ausgangsdaten / Gesamtansatz:				
1	Einwohnerzahl*	1.283	1.301	1.301	1.265
2	Anzahl der Kinder**	181	182	182	183
3	Einwohnerzahl der Einzugsbereiche von Zentren*	-	-	-	
	Berechnungen zur Demographie: Veränderung der Einwohnerzahl der Jahre 2007 bis 2017	Angaben teilweise gerundet - in Euro -			
5	IST-Steuererinnahmen des Vorvorjahres	719.470	815.252	629.603	
6	Steuerkraft**	808.204	818.378	601.500	631.210
7	Schlüsselzuweisungen	312.271	363.232	685.300	638.383
8	Finanzausgleichsumlage bei abundanten Gemeinden	-	-	-	
9	Zuweisungen nach § 15 FAG M-V für amtsfreie Gemeinden***	-	-	-	
11	Zuweisungen nach § 16 FAG M-V (ohne Theater) Zuweisungen nach § 18 FAG M-V für ÖPNV	-	-	-	
12	Übergangszuweisung für kreisangehörige Zentren				
13	Familienleistungsausgleich (ab 2020 in der Schlüsselzuweisung enthalten)	54.971	56.863	x	
14	Infrastrukturpauschale (Basiswert je Einwohner 40,34 Euro zzgl. finanzkraftabhängiger Anteil 33,09 Euro je Einwohner)			95.550	92746,94
15	Summe FAG-Zuweisungen	367.242	420.095	780.850	
16	Summe aus Zuweisungen und Steuereinnahmen des Vorvorjahres	1.086.712	1.235.347	1.410.453	
17	Kreisumlagegrundlage (unter Berücksichtigung der Absenkung auf die Umlagegrundlage 2020)	1.139.414	1.181.610	1.205.900	1.181.151
18	Kreisumlagesatz des Jahres 2018, 2019 = 2020 (fiktiv)	39,30%	39,85%	39,85%	
19	Kreisumlage	447.790	470.872	480.551	470.689
20	Nettobeträge nach Kreisumlage	638.922	764.475	929.902	

alle Angaben vorläufig

\* Des jeweiligen Vorvorjahres; für FAG 2020 vorläufig noch auf Basis der Daten 2017

\*\* Für 2020 berechnet ohne Familienleistungsausgleich, der bis 2019 noch den Berechnungen zur Steuerkraft zugrunde liegt;

Steuerkraft 2018 für 2020 berechnet mit durchschnittlichen Nivellierungshebesätzen; vorläufig auf Basis der Angaben zur Kassenstatistik

\*\*\* Der Einwohnerbetrag für die Ämter an der Aufstockung im Jahr 2020 beläuft sich auf 3,42 Euro

Außerdem sind in den Zuweisungen die Auflösungen aus Sonderposten enthalten. Hier sind die Investitionsförderungen ausgewiesen, die die Gemeinde in den Vorjahren erhalten hat, welche nun über die Jahre ergebniswirksam aufgelöst werden, so dass die in den Aufwendungen enthaltenen Abschreibungen teilweise kompensiert werden.

#### **4.2. Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen**

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen und Auszahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle bzw. vgl. Muster 6a unter Pkt. 4.1

##### Personal- und Versorgungsaufwendungen und -auszahlungen

Hier sind sowohl die Aufwendungen für die ehrenamtlich Tätigen als auch für Arbeitnehmer als Gemeindearbeiter berücksichtigt.

##### Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese betreffen Energie, Wasser, Abwasser, Abfall, Unterhaltungsaufwand usw. für Grundstücke, Gebäude, Straßen, Wege, Plätze und Fahrzeuge.

**Aufgrund der besonderen Bedeutung des gemeindeeigenen Wohnungsbestandes für die gemeindliche Finanzsituation werden im folgenden nähere Angaben zur Wirtschaftlichkeit des gemeindeeigenen Mietwohnungsbestandes gegeben.**

#### **Wirtschaftlichkeit des gemeindeeigenen Mietwohnungsbestandes**

##### Bericht der Geschäftsführerin

##### **Leerstände**

Im Mai 2019 standen 7 Wohnungen leer, dies entspricht einem Leerstand von 5,38 %. 10 Wohnungen waren gekündigt.

Die Vermietung der Wohnungen scheitert derzeit immer häufiger daran, Firmen zu finden, welche die Wohnungen für die Vermietung herrichten. Allein für die Wohnung in Elmenhorst sind für Maler und Fußbodenlegearbeiten 6 T€ entstanden. Diese erhöhten Kosten führen dazu, dass die im Wirtschaftsplan kalkulierten 30 T€ für die Herrichtung von Wohnungen erhöht werden müssen.

##### **Mietschulden**

Start Mietschulden 01.01.2019	5.636,92 €
Stand April 2019	8.335,28 €
kumulative Mietschulden	2.698,36 €

Bei den auflaufenden Mietschulden handelt es sich um ein sehr gutes Ergebnis. Mit 7 Mietschuldern ist das Mietverhältnis beendet. Diese haben Mietschulden in Höhe von 2,9 T€ verursacht. Von den 16 Mietschuldern, die noch im Bestand wohnen, beträgt die Mietschuld 5,4 T€, d. h. keiner der wohnenden Mieter hat Mietschulden über 900,00 €.

## **Erlösschmälerungen**

Die Mietschulden im Mai 2019 mit ca. 14 T€ sind höher als in den letzten Jahren. Bereinigt man diesen Betrag um die 3 Wohnungen in Moor, die wegen des anstehenden Verkaufs leer stehen, reduziert sich die Mietschuld auf 10 T€. Das entspricht dem Ergebnis der zurückliegenden Jahre.

## **Baumaßnahmen 2019**

In Kalkhorst werden im Juni 2019 10 Stellplätze am Giebel errichtet, in Elmenhorst wird im Juni/Juli 2019 die Heizungsanlage eingebaut und die Fassade farblich gestaltet. Die vorgenannten Maßnahmen ergeben eine Ausgabensumme von ca. 78 T€. Unter Berücksichtigung der weiteren Kosten für Hauswarte/Instandhaltung dürfte der im Wirtschaftsplan kalkulierte Ausgabenbetrag nicht überschritten werden, dies kann jedoch nicht verbindlich festgelegt werden, da die Ausgaben für die Herrichtung der Wohnung und die gestiegenen Kosten für die Handwerker in der Zukunft zu Buche schlagen werden. Maßnahmen für die Jahre 2020 ff.

Unter Berücksichtigung der steigenden Kosten sollte das Budget für die Mietsachbearbeiter auf 50 T€ erhöht werden. Zusätzlich sind die Zahlungen für die Hauswarte zu leisten, so dass im Ergebnis ein Betrag von ca. 40 T€ p. a. für weitere Maßnahmen zur Verfügung steht. Die Gesellschafter bitten darum, dass folgende Maßnahmen in den nächsten Wirtschaftsplan mit aufgenommen werden, in Elmenhorst Stellplätze am Giebel, in Rolofshagen die Fassade ggf. inklusiv Dämmung, die Hausflure und die Nebenanlagen in Ordnung zu bringen.

## **Rechnungslegung**

Die Gesellschaft musste Energieausweise für die Häuser erstellen lassen und hatte einen erhöhten Aufwand für den Ausbau des Breitbandkabels. Diese Kosten werden nach Stundenaufwand abgerechnet.

## **Beschluss Verkauf Moor, Dorfstraße 8**

Es handelt sich um ein stark sanierungsbedürftiges 6-Familien-Haus. Von diesen sechs Wohnungen sind drei Wohnungen bewohnt. Die anderen drei Wohnungen sind im derzeitigen Zustand unvermietbar. Aus der Wirtschaftlichkeitsberechnung ergibt sich, dass unter Berücksichtigung der Einnahmen und Ausgaben (besonders unter Berücksichtigung der Ist-Instandhaltungskosten) das Objekt pro Jahr Fehlbeträge erwirtschaftet. Sofern die Instandhaltungskosten in der gesetzlich vorgeschriebenen Höhe nach II. Berechnungsverordnung angesetzt werden würden, ergäbe sich noch ein deutlich höherer Minusbetrag. Außerdem sind zusätzlich notwendige Investitionsmaßnahmen in den nächsten 1 bis 3 Jahren von geschätzt ca. 131.000,00 € unter Berücksichtigung der Lage des Objekts und der derzeitigen Vermietungssituation nicht rentabel.

Die DKB Grund GmbH wurde beauftragt, einen aktuellen Marktwert zu ermitteln. In der Mail vom 15.04.2019, weist die DKB Grund GmbH einen Marktwert von 117.400,00 € aus. Das Objekt Dorfstraße 8, Moor ist im Anlagevermögen per 31.12.2018 mit 94.845,64 € angegeben. Bei einem Verkaufspreis von mind. 90 T€ und unter Berücksichtigung der Abschreibung für das Jahr 2019, würde das Haus ohne Buchwertverlust verkauft werden können.

Die Gesellschafter fassten folgenden Beschluss:

„Die Gesellschafterversammlung beschließt in ihrer Sitzung vom 16.05.2019, dass das Objekt Dorfstraße 8 in 23948 Moor, eingetragen im Grundbuch von Moor, Grundbuchblatt 29, Gemarkung Moor, Flur 1, Flurstück 31/4 mit einer Größe von 801 in<sup>2</sup> zu einem Preis von mindestens 90 T€ durch die „Wohnungsgesellschaft Klützer Winkel“ GmbH, vertreten durch die Geschäftsführerin Heike Post, verkauft werden kann.“

### Schulumlage

In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten sind die Kosten für die an andere Träger zu zahlende Schulumlage für schulpflichtige Kinder der Gemeinde. Dass diese ebenfalls großen Einfluss auf die gemeindliche Finanzlage haben, wird aus folgender Übersicht erkennbar:

Schule	2015			2016			2017			2018			2019		
	Kosten pro Schüler in €	Anzahl Schüler	Gesamtkosten in €	Kosten pro Schüler in €	Anzahl Schüler	Gesamtkosten in €	Kosten pro Schüler in €	Anzahl Schüler	Gesamtkosten in €	Kosten pro Schüler in €	Anzahl Schüler	Gesamtkosten in €	Kosten pro Schüler in €	Anzahl Schüler	Gesamtkosten in €
Seeblick Schule, HWI															
Grundschule Bollenhagen	100	52	5.200												
GS Am Ploggensee, GVM	1.200	2	2.400				1.046	1	1.046	1.100	1	1.100			
GS Fritz Reuter, GVM	1.000	3	3.000				1.340	6	8.038	1.350	6	8.100	1.383	6	8.300
Grundschule Bollenhagen	1.397	23	32.142	1.500	23	35.000	1.100	25	27.500	1.100	25	27.500	1.200	26	31.200
Freie Schule Wismar, AWO				1.397	2	2.795									
GS AWO	2.120	1	2.120												
Evang. Inklusiv Schule, Diak.	1397,47	1	1397,47												
Regionale Schule Proseken															
Regionale Schule Klütz															
RS "Am Wasserturm", GVM	1.331	5	6.657				1.456	4	5.825	1.500	4	6.000	1.571	7	11.000
Regionale Schule Klütz	1.707	32	54.634	1.719	32	55.000	1.750	28	49.000	1.750	30	52.500	1.900	30	57.000

### Abschreibungen

Mit der Umstellung des Rechnungswesens auf die kommunale Doppik wird neu der vollständige Ressourcenverbrauch aufgezeigt. Ausdruck des Ressourcenverbrauchs im Bereich des Anlagevermögens sind die Abschreibungen, die den Werteverzehr des gemeindlichen Vermögens widerspiegeln. Die Kameralistik war vom System her nicht geeignet, diesen Werteverzehr (den es natürlich ebenfalls gab) darzustellen.

In der folgenden Übersicht wird die Abschreibungsbelastung der Gemeinde den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen gegenüber gestellt. Die sich daraus ergebende Netto-Abschreibungs-Belastung der Gemeinde kann grundsätzlich aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen abgedeckt werden, sofern sich aus der Netto-Abschreibungs-Belastung für die Gemeinde ein negatives Jahresergebnis errechnet.

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	1	2	3	4	5	6
<b>Abschreibungen</b>	233.000	219.000	263.400	256.800	255.200	254.200
Davon auf						
immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0	0	0	0	0	0
bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	30.400	27.200	29.700	29.700	29.200	29.200
Infrastrukturvermögen	197.000	188.800	219.300	216.600	215.800	215.000
Bauten auf fremdem Grund und Boden						
Kunstgegenstände, Denkmäler						
Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen, Tiere	5.600	3.000	14.400	10.500	10.200	10.000
sonstige planmäßige Abschreibungen						
Außerplanmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
<b>Erträge aus der Auflösung von Sonderposten</b>	<b>88.600</b>	<b>106.800</b>	<b>102.000</b>	<b>101.200</b>	<b>100.500</b>	<b>99.800</b>
davon aus						
Sonderposten aus Zuwendungen	80.800	99.400	94.400	93.800	93.100	92.600
Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	7.800	7.400	7.600	7.400	7.400	7.200
Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
sonstigen Sonderposten	0	0	0	0	0	0
<b>Netto Abschreibungsbelastung</b>	<b>144.400</b>	<b>112.200</b>	<b>161.400</b>	<b>155.600</b>	<b>154.700</b>	<b>154.400</b>
Jahresergebnis ohne Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	-236.540	-475.500	-303.500	-176.700	-178.200	-174.400
Stand der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen nach Zuführung						
Zulässige Verrechnung mit der zweckgebundenen Kapitalrücklage						
<b>Verbleibende Abschreibungsbelastung</b>	<b>144.400</b>	<b>112.200</b>	<b>161.400</b>	<b>155.600</b>	<b>154.700</b>	<b>154.400</b>
Tatsächliche geplante Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage		14.500	75.000			
<b>Tatsächliche verbleibende Abschreibungsbelastung</b>		<b>97.700</b>	<b>86.400</b>	<b>155.600</b>	<b>154.700</b>	<b>154.400</b>

#### Geleistete Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen/-auszahlungen

Zuweisungen zahlt die Stadt Klütz nach dem Kindertagesförderungsgesetz - KiföG M-V als Wohnsitzgemeinde für die Unterbringung der Kinder. Diese Zuweisungen für die Kindertagesbetreuung einschließlich Hort werden sich gegenüber dem Vorjahr verändern. Grund hierfür ist die

Novellierung des Kindertagesförderungsgesetzes M-V (Kindertagesförderungsgesetz – KiföG M-V):

Am 4. September 2019 hat der Landtag Mecklenburg-Vorpommern das Gesetz zu Einführung der Elternbeitragsfreiheit, zur Stärkung der Elternrechte und zur Novellierung des Kindertagesförderungsgesetzes M-V (Kindertagesförderungsgesetz – KiföG M-V) beschlossen.

Mecklenburg-Vorpommern ist das erste Land, das die Eltern vollständig ab dem 01.01.2020 von den Elternbeiträgen in der Kindertagesförderung entlastet. Mit dem Landtagsbeschluss kommt es zu einer Beitragsfreiheit in allen Förderarten - in Krippe, Kindergarten, Hort und Kindertagespflege - und im vollen Förderumfang d.h. bis zu zehn Stunden täglich.

Die Verpflegungskosten müssen durch die Eltern getragen werden.

Eine deutliche Entlastung sollen die Kommunen durch die Vereinfachung der Finanzierungsstruktur im KiföG erfahren. Die Gemeinden zahlen ab dem Jahr 2020 die Kosten nicht mehr an die Träger der Einrichtungen, sondern an den örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe. Durch die Einführung der landesweit einheitlichen Kind bezogenen Pauschale für das Jahr 2020 in Höhe von 149,33 Euro monatlich und im Jahr 2021 monatlich von 152,76 Euro schafft das Land zudem Planungssicherheit und Klarheit für die Gemeinden bei deren Beteiligung an den Kosten der Kindertagesförderung. Ab dem Jahr 2022 wird die Höhe der monatlichen Gemeindepauschale jährlich durch Erlass des für Kindertagesförderung zuständigen Ministeriums festgelegt.

Nach wie vor werden die Betreuungskosten der Einrichtung in Form einer Verhandlung über die Leistung, das Entgelt und die Qualitätsentwicklung beim zuständigen Landkreis verhandelt. Die Gemeinde, in der die Förderung angeboten wird oder werden wird, ist zu informieren und kann an dieser beratend teilnehmen.

Finanzielle Auswirkungen auf Grundlage der Belegungszahlen im September 2019 der Kinder im Gemeindegebiet:

Finanzielle Auswirkungen auf Grundlage der Belegungszahlen im September 2019 der Kinder im Gemeindegebiet:

	2020	Sept. 2019
Hort 23 Kinder	3.434,59 € p.m.	2.058,50 € p.m.
Kindertagesstätten 48 Kinder	7.167,84 € p.m.	9.982,39 € p.m.
Kindertagespflege 5 Kinder	746,65 € p.m.	990,00 € p.m.



Amts- und Kreisumlage

Für Zuwendungen und Umlagen wurden 924.800 EUR veranschlagt. Den größten Posten nimmt dabei die Kreisumlage mit 470.700 EUR (39,85 %) ein. Die Amtsumlage beträgt 264.100 EUR (20,8 % lt. Beschluss des AA vom 16.12.2019).

Die von der Gemeinde Damshagen zu zahlenden Umlagen ergeben sich als jeweiliger Vom-Hundert-Satz der Umlagegrundlagen. Die Höhe der Umlagegrundlagen ändert sich entsprechend Finanzausgleichsgesetz (FAG) jährlich und wird den Kommunen mit dem Haushaltserlass mitgeteilt.

**Grundlagen für die Berechnung der Amts- und Kreisumlagen 2020 nach § 30 FAG M-V**

Die Summe der Umlagegrundlagen ergibt sich aus der Addition der Steuerkraft 2018 und den Schlüsselzuweisungen des Jahres 2020 abzüglich der im Jahr 2020 zu zahlenden Umlage nach § 29 FAG M-V. Die Umlagegrundlagen entsprechen somit der Finanzkraft (§ 16 Abs. 7 FAG M-V). Darüber hinaus erfolgt in den Jahren 2020 bis 2022 eine Absenkung nach § 30 Abs. 3 FAG M-V ausschließlich bei den Kreisumlagegrundlagen.

Somit ergibt sich für die Gemeinde Damshagen die Umlagegrundlage für das Jahr 2020 wie folgt:

§ 30 Kreis-, Amtsumlagegrundlagen								
Landkreis Nordwestmecklenburg								
Gemeinde-	Amt	Gemeinde	ehemaliger	Steuerkraft-	Schlüssel-	Umlage nach	Amtsumlage-	Kreisumlagegrundlage
nummer			Landkreis	messzahl	zuweisung für	§ 29 FAG M-V	grundlage	einschließlich individueller
				2018	Gemeindeaufgaben	2020	2020 1)	Absenkung
					2020			2020 1)
							(Sp.5+Sp.6./Sp.7)	
				in EUR				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
13074010	5454	Boltenhager	58 - NWM	2.294.799,83	210.737,80	-	2.505.537,63	2.330.999,38
13074016	5454	Damshagen	58 - NWM	631.209,78	638.382,80	-	1.269.592,58	1.181.151,49
13074032	5454	Hohenkirche	58 - NWM	867.200,05	411.466,67	-	1.278.666,72	1.189.593,52
13074037	5454	Kalkhorst	58 - NWM	916.503,51	847.152,42	-	1.763.655,93	1.640.797,89
13074039	5454	Klütz, Stadt	58 - NWM	1.612.650,35	1.540.079,87	-	3.152.730,22	2.933.107,88
13074089	5454	Zierow	58 - NWM	516.006,64	287.086,21	-	803.092,85	747.148,60
							10.773.275,93	10.022.798,76

Jahr	Umlage- grundlagen	Kreisumlage		Amtsumlage		Gewerbsteuerumlage	
		in %	absolut	in %	absolut	Gewerbe- steuer	Umlage
2015	965,82	43,67	421,7	25,024	241,6	178,09	18,76
2016	888,02	42,50	377,4	24,629	218,7	257,82	23,86
2017	1.075,9	42,0	451,9	20,627	221,9	66,0	7,2
2018	1.138,9	39,3	447,6	17,00	193,6	90,0	9,8
2019	1.181,6	39,85	470,9	19,00	224,5	37,0	4,0
<b>2020</b>	<b>1.269,5</b>			<b>20,8</b>	<b>264,1</b>	<b>120,0</b>	<b>13,1</b>
<b>2020</b>	<b>1.181,1</b>	<b>37,8385</b>	<b>447,0</b>				

#### Sonstige laufende Aufwendungen und Auszahlungen

Hierunter fallen Geschäftsausgaben, wie Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Versicherungen, Fernmeldegebühren, öffentliche Bekanntmachungen, Rechtsanwaltskosten und Prüfungsgebühren.

#### Zinsaufwendungen und -auszahlungen:

Die Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen betreffen im Wesentlichen die Zinsen für die laufenden Kredite für Investitionen.

#### Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen werden voraussichtlich nicht anfallen.

### **4.3. Übersicht über die Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der Folgejahre**

Das Investitionsprogramm 2020 sieht u.a. folgende Maßnahmen vor (siehe auch die dem Vorbericht beigelegte Übersicht „Investitionsprogramm“).

id. Nr.	Produkt	Kontorr.	Projekt	Bezeichnung	aktuelle Bausumme	veranschlagte Kosten	verfügbare HH-Ermächtigung (Reste) aus Vorjahren gesamt (einschl. 2019)	Planansatz 2020	Planansatz 2021	Planansatz 2022	Planansatz 2023	Begründung u.a. ist die Planung beauftragt? kann wird die Maßnahme abgeschlossen sein? Sowie möglichen Einbringungen (Reste) aus 2019 in den HHJ 2020 übernommen werden? (Pflechtg und Einbringungen von Vorjahren) Wie ist der Stand i.S. Fördermittel?	IB
1	114.01	09600000	031	Kfz	2.100.000,00 €	- €	100.000,00 €	- €	200.000,00 €	900.000,00 €	900.000,00 €	nach Baranvorführschau Aufgaben und ggf. Umsetzung - gehört zu Unterhaltung Frau Umrath. Kostan für Neubaubereich HH Übertragung für Planung Die Kanalisation der Kita Damshagen sind deutlich ersicht und die Kinder müssen bereits in anderen Gemeinden betreut werden. Der BE liegen mehrere Ausnahmen zu Grunde. Würde man die notwendigen Flächen nach Kfz zugrunde legen würden weitere Plätze entfallen. Zudem ist die Raumstruktur ungenügende Betreuungsverhältnisse zu. Es bestehen Mängel im baulichen Brandschutz. Dies hat zur Folge, dass die E-Anlage erneuert werden muß. Es bestehen hygienische Bedenken wegen der alten Heizungsanlage (Gusskörper), Dach und Fußboden sind ersetzungsbedürftig. Ebenfalls gibt es Defizite in der Sanitätsausstattung. Ein Umbau erfordert zudem auch die vollständige Berücksichtigung der Inklusion (Barrierefreiheit). Somit ergeben sich aus dem Bestand erhebliche Risiken und es müsste im Rahmen der umfangreichen Erhaltungsmaßnahmen einen Ersatzstandort geben. Aufgrund der vorbeschriebenen Gesamtproblematik und nach einem Ortsrat mit der zuständigen Jugendhilfe des Landkreises NVM hat die Gemeindevertretung einen Beschluss zum Neubau einer Kita mit 45 Kfz und 18 Krippenplätzen gefasst, um Fördermittel für einen Neubau einzuwerben.	2021
2	114.01	23310000	031	F&M Kfzneubau	1.365.000,00 €	- €	- €	- €	780.000,00 €	585.000,00 €	- €	F&M geschätzt 65%, keine F&M beantragt	2022
3	211.01	52337000		Umwartung Hausanschlüsse	12.000,00 €	5.541,73 €	6.458,27 €	- €	- €	- €	- €	777	2022
4	366.01	07300000	018	Neugestaltung diverser Spielplätze	- €	- €	3.000,00 €	- €	- €	- €	- €	Nachrüstung vorhandene Spielplätze HH-Übertragung	2021
5	366.01	09600000	NEU	Spielplatz in Damshagen - an der "Alten Schmiede"	13.900,00 €	- €	- €	13.900,00 €	- €	- €	- €	Ausstattung Spiel-/Begegnungsfläche im B8	2021
6	366.01	23310000	NEU	F&M Spielplatz in Damshagen - an der "Alten Schmiede"	12.900,00 €	- €	- €	12.500,00 €	- €	- €	- €	F&M Antrag für 2020 gestellt, Eigenanteil 1.400€	2021
7	424.02	52313000	2018/02	energetische Sanierung Mehrzweckhalle	75.000,00 €	- €	75.000,00 €	- €	- €	- €	- €	Erneuerung Heizung/Warmwasser/ Lüftlichkeit notwendig! Aktuell Planerbeantragung Frau Umrath über Gebäudemanagement	
8	424.02	41442000	2018/02	F&M energetische Sanierung Mehrzweckhalle	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	keine F&M beantragt	
9	541.01	09600000	015	Regenwasserkanal Rolofshagen Grüner Weg	640.000,00 €	626.771,03 €	13.228,97 €	- €	- €	- €	- €	Schlussrechnungen (Quartal) 2019 Maßnahme abgeschlossen	
10	541.01	23144000	015	F&M Kanal Regenwasserkanal Rolofshagen Grüner Weg	90.700,00 €	125.000,00 €	- 34.300,00 €	- €	- €	- €	- €	Bewilligung Zweckerwerbend Zahlung nach Fertigstellung	
11	541.01	23310000	015	F&M Kanal Regenwasserkanal Rolofshagen Grüner Weg	- €	- €	13.600,11 €	- €	- €	- €	- €	F&M ausbezahlt, Rückforderung in 2019 von 13.600,11€ wegen Überzahlung	
12	541.01	23220000	015	Regenwasserkanal Rolofshagen Grüner Weg	- €	- €	60.000,00 €	- €	- €	60.000,00 €	- €	Ausbauarbeiten - Veranlagung frühstens 2022	
13	541.01	09600000	027	Erschließung Wohnbebauung B-Plan Nr. 8	1.104.900,00 €	1.108.605,99 €	- 3.705,99 €	- €	- €	- €	- €	Maßnahme abgeschlossen, jedoch Unterdeckung	
14	541.01	09600000	027-1	Erschließung Wohnbebauung B-Plan Nr. 8	- €	- €	5.000,00 €	- €	- €	- €	- €	ausgeschlossen, kein HH-Übertrag	
15	541.01	09600000	2018/01	Erschließung Rolofshagen Sandweg 810	40.000,00 €	13.751,86 €	26.248,14 €	- €	- €	- €	- €	Ausgaben werden nicht mehr angesetzt Maßnahme abgeschlossen Ende 2018 aufgehoben. Mischfinanzierung der Erschließung durch die Gemeinde Die Gemeinde hat die Voraussetzungen für die Gemeindefähigkeit des B-Plan Gebietes Nr. 10 geschaffen. Die Gemeinde besitzt annähernd 14 der B-Planflächen. Die beiden gemeindeeigenen Baugebietstücke sind somit als erschlossen verlassbar. Die Kosten wurden durch die hier vorliegende Erschließungsvariante auf ein Minimum reduziert. Die Hausanschlüsse werden durch die künftigen Eigentümer getragen.	2021
16	541.01	23220000	2018/01	Erschließung Rolofshagen Sandweg 810	- €	- €	26.000,00 €	- €	- €	- €	- €	Einflüsse werden nicht mehr erwartet Planung fertiggestellt, Genehmigung erteilt HH-Übertrag	
17	541.01	09600000	2018/03	Stratenbau Rolofshagen - Parth	1.040.000,00 €	43.574,22 €	795.536,42 €	300.000,00 €	- €	- €	- €	Aufgrund der Entwicklung in der Ortslage Parth und dem Straßenzustand wird ein grundlegender Ausbau sowie eine Verbreiterung der Straße erforderlich (zunehmender Begegnungsverkehr, Radfahrer, PKW, New Yorker, Landwirtschaft) Verkehrssicherheit stark eingeschränkt wegen der defekten Asphaltdecke, des unbefestigten Seitenstreifens sowie der vorhandenen geschätzten Baumalle. Die Maßnahme wird erforderlich, da der unbefestigte Weg zwischen Parth - Damshagen abgebaut werden soll und für den motorisierten Verkehr gesperrt werden wird. Dieses führt zu einer weiteren Verkehrszunahme und Parth ist nur über diese Straße (Entsorgung, Rettung) künftig erreichbar.	2021
18	541.01	23310000	2018/03	F&M Rolofshagen - Parth	851.781,54 €	- €	780.000,00 €	100.000,00 €	- €	- €	- €	für 2020 LERL ca. 65%, SBZ Zusätze über 211,67 Euro ??? Planung 2019, 100 Euro VE Sicherungsmaßnahmen zwingend erforderlich	
19	541.01	09600000	2018/04	Stratenbau Weßlin - Hof Reppenhagen	70.000,00 €	- €	70.000,00 €	- €	- €	- €	- €	HH-Übertrag Der 1993 asphaltierte Straßenschnitt ist im Bereich von drei Durchläsen (Gewässeranschlüssen) abgängig. Der Bereich wurde bereits aufgefärs jedoch setzt sich zunehmend der Baugrund und der Unterbauaufwand ist sehr hoch. Die Verkehrssicherheit ist nicht mehr gegeben, da auch der Bankbereich durch Ausweichmanöver zerstört/verdrängt wurde. Der Straßenkörper sind durchfeuchtet. Straße ist Teil eines regional bedeutsamen Radweges. Planungskosten 2018 und Fördermittelbeantragung für 2019 erforderlich.	2022
20	541.01	23310000	2018/04	F&M Weßlin - Hof Reppenhagen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	??? Fördermittelantrag für 2020 ca. 65%, KEIN Antrag gestellt	
21	541.01	09600000	2018/05	Ausbau Straße um Gehweg Ortslage Parth	435.000,00 €	- €	35.000,00 €	- €	400.000,00 €	- €	- €	HH-Übertrag Die gesamte Ortslage Parth einseitig (Gehwege und Straßenbeleuchtung sollen innerhalb der Ortslage überplant werden. Ausgang ist eine nicht durchgehende Wegbeziehung für Rad- und Fußgänger bzw. die ungenügende Gewissenssituation hinsichtlich des Zustandes, die dezierte und veraltete Beleuchtungsanlage, die Herstellung fehlender Entwässerungsanlagen und die nicht verkehrssichere Befestigung der gemeindeeigenen Straße im Ortskern insbesondere im Abweg sowie der Fahrzeug- und Buswendeschleife. Ziel ist eine nachhaltige Erneuerung und die Erschließungsmöglichkeiten für weitere Bauflächen (genehmigte B-Pläne) herzustellen. Verkehrssicherheit ist für die Touristen und Einheimischen nicht gegeben. Zwischen Rolofshagen und Parth erfolgt aktuell eine Straßenverbreiterung wegen des zunehmenden Begegnungsverkehr. Die Ausweichmöglichkeiten in der Ortslage sind nicht gegeben. Durch die überhöhten Straßeneindeckungen Barrierefreiheit nicht gegeben.	2022
22	541.01	23310000	2018/05	F&M Verkehrsanlagen Ortslage Parth	282.750,00 €	- €	- €	- €	282.750,00 €	- €	- €	F&M geschätzt 65%, keine F&M beantragt	

Id. Nr.	Produkt	Kontenr.	Projekt	Bezeichnung	aktuelle Bausumme	verauslagte Kosten	verfügbare HH-Ermächtigung (Reste) aus Vorjahren gesamt (einschl. 2019)	Planansatz 2020	Planansatz 2021	Planansatz 2022	Planansatz 2023	Begründung u.a. ist die Planung beauftragt? Sowie mögliche Einrichtungsgegenstände (Rüste) aus 2019 in den HHJ 2020 übernommen werden? (Förderquote/FB-Fördermaßnahmen) Wie ist der Stand i.S. Fördermittel?	IB
23	541.01	56290000		Erstellung Brückenbücher	- - €	- - €	3.000,00 €	- - €	- - €	3.000,00 €		Wiederkehrende Prüfungen, Prüfung für 2016 abgeschlossen, Frau Heitenhaußen	
24	543.01	09600000	023	Umrüstung Straßenbeleuchtung	740.000,00 €	11.765,14 €	238.234,88 €	490.000,00 €	- - €			Gesamtmaßnahme 2018/19 Einsparung Energie etwa 12.000 Euro jährlich Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung dient neben der Einsparung von Energie der Modernisierung/Erneuerung der Gesamtanlage. Somit werden die Kosten der Unterhaltung und der Ersatzleuchten der teilweise völlig veralteten Anlage eingespart. Während in einigen Leuchten nur die Leuchtmittel getauscht werden, sind an einigen Straßenlaternen die gesamten Masten und Erdkabel zu tauschen. Aufgrund der Leistungsfähigkeit der Gemeinde sollen weitere Mittel eingeworben werden (KOF/SBZ). Die Gemeinde geht durch die Erneuerungsmaßnahmen von einer Energieeinsparung in Höhe von 80% aus. Aufgrund der derzeitigen Beleuchtungskosten (etwa 20 TEuro/a) würden etwa 16 TEuro Einsparungen erzielt werden. Eine Wirtschaftlichkeit würde ohne Zinsfakt, ohne Energiepreiserhöhung und bei der jetzt angesetzten Förderung nach 21 Jahren eintreten. Die Bilanz wird durch die eingesparte Unterhaltung (etwa 10 TEuro/a) deutlich verbessert. Die Planung erfolgt über mehrere Jahre. Die Grundzüge der Planung liegen vor und können zudem bei künftigen Straßenbaumaßnahmen berücksichtigt werden. Förderanteile gestellt.	2021
25	543.01	23310000	023	F&M Umrüstung Straßenbeleuchtung	296.000,00 €	- - €	125.000,00 €	171.000,00 €	- - €			Förderquote aktuell nur LF 40% (Kof angefragt)	
26	575.01	09600000	021	Wege- und Beschildderungskonzept	- - €	40.400,35 €	- - €	- - €	- - €			Ausführung in 2018 beauftragt und 2019 abgeschlossen	
27	575.01	23310000	021	F&M Wege- und Beschildderungskonzept	- - €	38.449,84 €	350,16 €	- - €	- - €			Förderquote 50% LEADER, Auszahlung ist in 2019 erfolgt	
28	VV	37910011	021	F&M Wege- und Beschildderungskonzept	- - €	- - €	4.310,00 €	- - €	- - €			Erstattung Kofanteil	

#### 4.4. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 54 KV M-V – auch aus Vorjahren - bestehen in folgender Höhe:

Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Absatz 2 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten des Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahre s	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahre s	Planungsdaten der weiteren Haushaltsfolgejahre s
	2021	2022	2023	2024 ff.
	in €	in €	in €	in €
	1	2	3	4
im Haushaltsjahr 2020	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

#### 4.5. Verbindlichkeiten

##### 4.5.1. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres

Die Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres ist dem Haushalt beiliegenden gleichnamigen Muster 4a zu entnehmen.

Gemeinde: 03 Gemeinde Damshagen

lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Tilgung a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplanmäßig	Kreditaufnahmen a) Neuaufnahme b) Umschuldung	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen  Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	
1	Anleihen	0	0	0	0	30
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten:	564.196	-----	-----	695.396	315-318, 325-328
2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	564.196	a) 144.800 b) 0 c) 0	a) 276.000 b) 0 -----	695.396	(315-318)
2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	-----	-----	0	(325-328)
3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	-----	-----	0	(33)
3.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0 -----	0	(331, 332, 335, 337)
3.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wirtschaftlich gleichkommen	0	-----	-----	0	(338)
4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	-----	-----	0	345, 349
5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20.886	-----	-----	20.886	355, 359
6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3.956	-----	-----	3.956	365, 369
7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	-----	-----	0	311,321,341, 351, 361,371
7.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0 -----	0	(311)
7.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	-----	-----	0	(321)
8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	-----	-----	0	312,322, 342,352, 362,372
8.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0 -----	0	(312)
8.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	-----	-----	0	(322)
9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0	-----	-----	0	313,3144-3146, 323,3244-3246,343, 353,3544- 3547,363,3644- 3647,373,3744-3747
9.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0 -----	0	(313, 3144-3146)
9.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	-----	-----	0	(323, 3244-3246)
10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	43.075	-----	-----	43.075	314 ohne 3144-3146, 319,324 ohne 3244- 3246,329, 344,354 ohne 3544-3547, 364 ohne 3644-3647, 374 ohne 3744-3747, 3798
10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0	-----	-----	0	(37431)

# Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres 2020

Gemeinde: 03 Gemeinde Damshagen

Ifd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Tilgung			Kreditaufnahmen	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
		in €	a) planmäßig	b) Umschuldung	c) außerplanmäßig	a) Neuaufnahme	b) Umschuldung	Konto-nummer
		1	2	3	4			
10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	43.075	-----	-----	-----	43.075	(3140-3143, 3149, 319, 3240-3243, 3249, 329, 344, 354 ohne 3544-3547, 364 ohne 3644-3647, 374 ohne 37431 und 3744-3747, 3798)	
10.2.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	34	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	-----	34	(3140-3143, 3149, 319)	
10.2.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	-----	-----	-----	0	(323, 3244-3246)	
11	Sonstige Verbindlichkeiten	46.111	-----	-----	-----	46.111	376-378, 379 ohne 3798	
12	<b>Summe der Verbindlichkeiten</b>	<b>678.226</b>	<b>-----</b>	<b>-----</b>	<b>-----</b>	<b>809.426</b>		
nachrichtlich:								
13.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	564.231	a) 144.800 b) 0 c) 0	a) 276.000 b) 0	-----	695.431		
13.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen einschließlich Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	564.231	a) 144.800 b) 0 c) 0	a) 276.000 b) 0	-----	695.431		
14.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zusammen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0	-----	-----	-----	0		
14.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zusammen einschließlich Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0	-----	-----	-----	0		

Nr.	Kreditgeber	Jahr der Kreditaufnahme/ Umschuldung	Zweck	Stand zu Beginn des HHJ							Zinssatz %	Ende Zinsbindung Jahr		
				2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024				
1	Darlehen kommunalen Aufwandsfonds													
2	Kreditmarkt													
<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (Bilanz 4.2.1)</b>														
	WL-Bank	2017	Erschließung Wohnbaugbiet B-plan Nr.8	466.666,72	416.666,80	366.666,88	316.666,96	266.667,04	216.667,12	166.667,20	0,86%	2027		
	Sparkasse MNW	2017	Erschließung Wohnbaugbiet B-plan Nr.8	331.441,25	284.603,53	197.578,46	130.365,47	62.964,04	-		0,28 % Dreimonats-Euribor	2022		
	DG-HYP	1992/2002/2012	Heizungs-umstellung in der Schule, Dorferneuerung Goldbeck-Hof Reppenhagen	10.575,69	1.713,78						1,65%	2019		
	DKB	1995 /2005 / 2015	Mehrweckhalle Instandsetzung und Erweiterung	23.163,99	1.912,53						0,40%	2019		
	DKB	1991/2001/2011	ländl. Wegebau Dorf Gutow-Pohnstorf Moor	3.923,06	-						2,56%	2018		
				835.770,71	684.896,64	564.245,34	447.032,43	329.631,08	216.667,12	166.667,20				
<b>sonst. Verbindlichkeiten gegenüber dem sonst. Öffentlichen Bereich (Bilanz 4.10.2)</b>														
	Schlagloch-programm LFI M-V	2012	Reparatur von großen Straßenschäden	6.200,00										
	LFI	1997	Mehrweckhalle Instandsetzung und Erweiterung	21.230,52	8.834,08									
	Summe			27.430,52	8.834,08									
	Summe			863.201,23	693.730,72	564.245,34	447.032,43	329.631,08	216.667,12	166.667,20				
				- 129.485,38 - 117.212,91 - 117.401,35 - 112.963,96 - 49.999,92										
				<i>Tilgung</i>										



#### **4.5.2. Entwicklung der Investitionskredite**

Der Schuldenstand unter Abzug der bereits geleisteten Tilgung beträgt zum 31.12.2019 für die Gemeinde Damshagen 564.245 EUR. Daraus ergibt sich eine Pro-Kopf-Verschuldung in der Gemeinde Damshagen bei 1.265 Einwohnern in Höhe von 446 EUR / EW.

Für das Haushaltsjahr 2018 war eine Sondertilgung aufgrund des Verkaufs von Baugrundstücken in o.a. B-Plan in Höhe von 200.000 € geplant. Diese konnte allerdings nicht wie geplant geleistet werden, da der Verkauf der Baugrundstücke nicht, wie erwartet und erhofft, verlief. Neue Sondertilgungsleistungen wurden im HHJ 2020 nicht veranschlagt.

Eine Aufnahme von Krediten für Investitionen ist in Höhe von 276.000 € erforderlich! Es handelt sich dabei um den bereitzustellenden Eigenanteil der Gemeinde für die Maßnahme 543.01 – Projekt 023 Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED (vgl. BVL 19/14013)

#### **4.5.3. Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit**

Die Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit ist in 2020 bereits erforderlich. Zur Abdeckung von unterjährigen Liquiditätsengpässen z.B. durch Vorfinanzierung der veranschlagten Investitionen wird ein Kassenkreditrahmen von 800.000 EUR veranschlagt. Dieser ist genehmigungspflichtig, da er 10 % der veranschlagten laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit übersteigt.

#### **4.6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen der Gemeinde**

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (z.B. Leasing, ÖPP, PPP) getätigt. Die Gemeinde Damshagen hat Ausfallbürgschaften für Kredite der Wohnungsgesellschaft Klützer Winkel GmbH für den in die Gesellschaft eingebrachten kommunalen Wohnungsbestand übernommen. Der Schuldenstand beträgt zum 31.12.2019 insgesamt 938.824,03 EUR.

#### **4.7. Entwicklung der Sonderposten**

Als Sonderposten werden die für bestimmte Investitionen erhaltenen Fördermittel des Landes o.a. ausgewiesen, deren ertragswirksame Auflösung durch den Fördermittelgeber nicht ausgeschlossen wurde. Auch Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter sind als Sonderposten auszuweisen. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Gemeinden dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden insoweit ein eigenständiges Finanzierungselement. Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Am Ende der Nutzungsdauer sind sie also aufgebraucht.

#### **4.8. Entwicklung der Rückstellungen**

Der voraussichtliche Stand der Rückstellungen und ihre Entwicklungen im Haushaltsjahr 2018/2019 können der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

Rückstellungen		Gemeinde Damshagen			Stand: 21.01.2020	
PSK		Bezeichnung	Höhe	Begründung	HHJ	Rückstellungskonto
42402.523130000	2018/02	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude -Energetische Sanierung Mehrzweckhalle	74.491,91 €	RS für unterlassene Instandhaltung - Erneuerung Heizung/Warmwasser, Luftdichtheit notwendig; aktuell Planerbauftragung	2018	27100000
42402.523130000		Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	8.358,44 €	RS für unterlassene Instandhaltung - Auftrag Instandsetzungsmaßnahmen an der Heizung i. H. v. 8.472,86 €	2019	27100000

#### 4.9. Übersicht über freiwillige Leistungen

IST 2018								
THH	PSK	Aufwendungen	Erträge	Eigenanteil	Auszahlungen	Einzahlungen	Eigenanteil	
	Produkt	Bezeichnung	in €					
1	281.01	Heimat- und Kulturpflege	3.003	637	2.366	3.221	520	2.701
1	366.01	öffentliche Spielplätze	1.980	0	1.980	2.376	0	2.376
1	366.02	Jugendarbeit, Jugendclub	16.254	852	15.402	16.217	852	15.365
1	424.01	Sportplatz	2.521	47	2.474	2.519	1	2.518
1	424.02	Mehrzweckhalle	108.016	8.837	99.179	123.700	35.249	88.451
						148.033	36.622	111.411
IST 2019								
THH	PSK	Aufwendungen	Erträge	Eigenanteil	Auszahlungen	Einzahlungen	Eigenanteil	
	Produkt	Bezeichnung	in €					
1	281.01	Heimat- und Kulturpflege	879	0	879	879	117	762
1	366.01	öffentliche Spielplätze	1.984	0	1.984	1.984	0	1.984
1	366.02	Jugendarbeit, Jugendclub	11.618	0	11.618	11.935	0	11.935
1	424.01	Sportplatz	4.042	0	4.042	3.783	47	3.736
1	424.02	Mehrzweckhalle	25.896	10.359	15.537	26.686	15.150	11.536
					34.060			29.953
PLAN 2020								
THH	PSK	Aufwendungen	Erträge	Eigenanteil	Auszahlungen	Einzahlungen	Eigenanteil	
	Produkt	Bezeichnung	in €					
1	281.01	Heimat- und Kulturpflege	2.800	0	2.800	2.800	0	2.800
1	366.01	öffentliche Spielplätze	6.300	0	6.300	5.000	0	5.000
1	366.02	Jugendarbeit, Jugendclub	19.400	0	19.400	19.100	0	19.100
1	424.01	Sportplatz	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000
1	424.02	Mehrzweckhalle	107.800	4.000	103.800	166.700	4.000	162.700
					137.300			194.600

Der Eigenanteil für das Produkt Mehrzweckhalle beinhaltet eine umfangreiche Unterhaltungsmaßnahme, im Haushaltsplan als energetische Sanierung Projekt 2018/02 geführt.

#### 4.10. Übersicht über Beteiligung an Unternehmen

Die Gemeinden Damshagen und Kalkhorst sind 100%ige Gesellschafter der Wohnungsgesellschaft „Klützer Winkel“ GmbH, wobei die Gemeinde Damshagen zurzeit einen Anteil von 51% (Stammkapitaleinlage: 26.100 Euro) und die Gemeinde Kalkhorst einen Anteil von 49% (Stammkapitaleinlage: 25.100 Euro) hält.

Zweck des Unternehmens ist die Verwaltung und Bewirtschaftung des kommunalen Wohnungsbestandes.

Die Gesellschaft hat diverse Kredite, wobei der erste Kredit planmäßig im Jahr 2019 getilgt ist, der letzte Kredit jedoch erst am 30. Juni 2073. In den Jahren dazwischen sind zu unterschiedlichen Zeiten, z. B. im Jahr 2024, 2033, 2038 usw., andere Kredite getilgt. Aufgrund des derzeitigen großen Reparaturstaus wird es notwendig sein, wiederum Kredite aufzunehmen, um den im Gesellschaftsvertrag angegebenen Zweck, Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten zur Verfügung zu stellen, zu erfüllen. Bei dieser Aufgabe ist zu berücksichtigen, dass dem demographischen Wandel künftig erhöhte Aufmerksamkeit zu widmen sein wird. Eine Schuldenfreiheit der Gesellschaft ist auf sehr lange Sicht nicht zu erreichen – ebenso das Ausschütten von Gewinnen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2013 wurde die Verwaltung und Geschäftsführung der Wohnungsgesellschaft „Klützer Winkel“ GmbH fremd vergeben. Geschäftsbesorger des Wohnungsbestandes der Gesellschaft ist nunmehr die GIB (Gadebuscher Immobilienbetreuungs-GmbH mit Sitz in 19205 Gadebusch).

## 5. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Nach § 17 GemHVO erfolgt die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit einer Gemeinde durch ein Rechnerunterstütztes Haushaltsbewertungs- und Informationssystem der Kommunen (RUBIKON). Die Leistungsgruppen zur Einstufung der dauernden Leistungsfähigkeit sind hier  
Grün = gesicherte dauernde Leistungsfähigkeit  
Gelb = eingeschränkte dauernde Leistungsfähigkeit  
Orange = gefährdete dauernde Leistungsfähigkeit  
Rot = weggefallene dauernde Leistungsfähigkeit

Die Datenauswertung liegt dem Haushalt als Anlage bei. Ist die dauernde Leistungsfähigkeit eingeschränkt, gefährdet oder weggefallen, ist die Gemeinde gemäß § 17a GemHVO verpflichtet, alle Maßnahmen zu ergreifen, um die dauernde Leistungsfähigkeit wiederherzustellen. Zudem sind Kreditaufnahmen für Investitionen nur zulässig, wenn die Erreichung des Haushaltsausgleichs nicht gefährdet ist und die Investition notwendig ist!

Die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde Damshagen ist gemäß RUBIKON für das vorliegende Planjahr als **weggefallen** einzustufen.

## 6. Haushaltssicherungskonzept

**Änderung § 43 KV M-V (Allgemeine Haushaltsgrundsätze) im Rahmen der Reform des kommunalen Haushaltsrechts in M-V zum 01. August 2019**

### 1.1 Neufassung Absatz 6

Alte, aufgehobene Fassung	Neufassung
(6) Der Haushalt ist in jedem Haushaltsjahr in Planung und Rechnung auszugleichen.	(6) Der Ergebnishaushalt und der Finanzhaushalt sind in jedem Haushaltsjahr in Planung und Rechnung auszugleichen (Haushaltsausgleich).

Durch die Ergänzung ist der Haushaltsausgleich, der den Ausgleich des Ergebnishaushaltes und des Finanzhaushaltes umfasst, als wesentlicher Haushaltsgrundsatz nunmehr direkt in der Kommunalverfassung definiert. Die Regelung entspricht der bisherigen Rechtslage.

#### 1.2 Neuer Absatz 9

Alte, aufgehobene Fassung	Neufassung
	(9) Die Absätze 7 und 8 finden keine Anwendung, sofern nach der Haushaltsplanung der Haushaltsausgleich nicht im Haushaltsjahr, aber spätestens zum Ende des Finanzplanungszeitraumes erreicht wird. Sofern sich der Konsolidierungszeitraum durch eine folgende Haushaltsplanung verlängert, ist abweichend von Satz 1 ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen.

Die vorgenommene Änderung entlastet Gemeinden mit kurzfristigen Haushaltsproblemen von dem Erfordernis, ein Haushaltssicherungskonzept zu beschließen.

So sind Gemeinden, die den Haushaltsausgleich im Haushaltsjahr nicht erreichen, diesen aber zum Ende des Finanzplanungszeitraumes darstellen können, grundsätzlich von der Verpflichtung zur Erstellung und Fortschreibung eines Haushaltssicherungskonzeptes befreit. Sofern allerdings durch eine folgende Haushaltssatzung der Zeitraum für die Wiedererlangung des Haushaltsausgleichs verlängert wird, kann von der Ausnahmenvorschrift nicht erneut Gebrauch gemacht werden. In diesem Fall ist die Gemeinde verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen. Damit wird einer Umgehung der Vorgaben zum Haushaltssicherungskonzept (Absätze 7 und 8) entgegengewirkt und es wird sichergestellt, dass die Gemeinde die einmal beschlossene Finanzplanung konsequent umsetzt oder - sofern dies objektiv nicht möglich ist - zeitnah ein Haushaltssicherungskonzept mit einem verbindlichen Konsolidierungszeitraum beschließt.

Die Gemeindevertretung Damshagen hatte im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2011 ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Eine weitere Fortschreibung ist erforderlich, da ein Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann.

## 7. Fazit und Ausblick

Der Haushalt der Gemeinde Damshagen weist im Ergebnishaushalt vor Veränderung der Rücklagen einen Jahresfehlbetrag aus. Dieser setzt sich auch in den Folgejahren fort.

**Die Gemeinde verfügt zum Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich über keinen Liquiditätsbestand auf dem Verrechnungskonto beim Amt in Höhe mehr €. Vielmehr ist die Aufnahme von Kassenkrediten erforderlich.**

Die Leistungsfähigkeit der Gemeinde Damshagen ist als weggefallen einzustufen.

Im laufenden Haushaltsjahr und auch im Finanzplanungszeitraum wird deutlich, dass die laufenden Einzahlungen, wie Schlüsselzuweisungen, Steuern etc. nicht ausreichen, um die laufenden

Auszahlungen für die Pflichtaufgaben (!, denn freiwillige Leistungen werden schon seit Jahren auf ein äußerstes Minimum begrenzt) zu finanzieren.

Da dem Ganzen ein strukturelles Problem zugrunde liegt, kann die mittelfristige Finanzplanung derzeit keinen Zeitpunkt benennen, indem es wieder zum Haushaltsausgleich kommt. Der Spielraum der Gemeinde zur Haushaltskonsolidierung ist seit 2011 erschöpft.

Um den Haushaltsausgleich auch in den kommenden Jahren zu sichern trotz steigender Belastungen (z.B. für Energiekosten), sind insoweit Maßnahmen erforderlich, die zu einer Erhöhung der laufenden Erträge/Einzahlungen oder zu einer Senkung der laufenden Aufwendungen/Auszahlungen führen.

Bei der Planung neuer Investitionen sind verstärkt die Folgekosten in den Blick zu nehmen.

## **8. Sonstige Anmerkungen**

**In den Ausdrucken aus dem CIP System werden im Finanzhaushalt für das Haushaltsvorjahr 2019 zum teil falsche Summen ausgewiesen. Der Systemanbieter wurde bereits aufgefordert diese fehlerhafte Darstellung zu überprüfen und zu korrigieren. (Helpline Anfrage vom 05.12.2019; Vorgang Nr. 1138165)**

**Der Haushaltsplan, insbesondere Muster 5b, wurden anhand der vorläufigen Ist Werte und NICHT anhand der Planwerte hochgerechnet. Ausdiesem Grunde wurde sich dafür entschieden, die Planunterlagen, trotz Fehler, in die Ausschüsse zur Beschlussfassugn vorzulegen.**

**Anlage (n):**

**Bewirtschaftungsgrundsätze**

**Deckungskreise/ Deckungsvermerke**

**Teilhaushalte und Produkte**

## Handlungsrahmen zur Bewirtschaftung des doppelhaushaltigen Haushalts

### **Ziele und Grundlagen**

Die GemHVO-Doppik regelt im Abschnitt 3, §§ 12-18 die Deckungsgrundsätze und den Haushaltsausgleich. Im Rahmen der dort gegebenen gesetzlichen Möglichkeiten können die Kommunen Einschränkungen bzw. Konkretisierungen vornehmen. Der vorliegende Handlungsrahmen soll eine effektive und effiziente Mittelbewirtschaftung sicherstellen.

### **Grundsätze der Budgetierung**

Die Gliederung der Teilhaushalte und der dazugehörigen Produkte ist an die Organisationsstruktur der Amtsverwaltung angelehnt. Es besteht dabei der Grundsatz, dass jedem Teilhaushalt genau ein Verantwortlicher zugeordnet wird. Verantwortlicher für den Teilhaushalt ist der jeweilige Fachbereichsleiter.

Erträge eines Teilergebnishaushaltes dienen grundsätzlich der Deckung der Aufwendungen dieses Teilergebnishaushaltes. Dies gilt für die Einzahlungen und Auszahlungen entsprechend. Der Budgetumfang für das Produkt wird für das jeweilige Haushaltsjahr festgesetzt. Dem Produkt (Budget) werden alle damit im Zusammenhang stehenden Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen zugeordnet.

### **Handlungsinstrumente**

#### **1. Deckungsfähigkeit**

Grundsätzlich sind nach § 14 Abs. 1 GemHVO-Doppik alle Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushaltes gegenseitig deckungsfähig, soweit nichts anderes durch Haushaltsvermerk bestimmt wird.

Durch Haushaltsvermerk können nach § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen die nicht nach Abs. 1 deckungsfähig sind, für deckungsfähig erklärt werden, wenn sie sachlich zusammenhängen.

Die Gemeinde erklärt nach § 14 Abs. 2 folgende Aufwendungen und Auszahlungen für gegenseitig deckungsfähig:

- die Personalaufwendungen und die Versorgungsaufwendungen (Kontengruppen 50 und 51) sowie die Personalauszahlungen und die Versorgungsauszahlungen (Kontengruppen 70 und 71)
- die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen
- die Zinsaufwendungen und –auszahlungen

Nach § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik können Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilhaushaltes jeweils für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklärt werden. Sofern von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht werden soll, ist dies durch nachfolgenden entsprechenden Haushaltsvermerk erklärt:

Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit entsprechend § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionsfähigkeit desselben Teilhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.

## **2. Übertragbarkeit**

Nach § 15 Abs. 3 GemHVO-Doppik bleiben bei Ansätzen für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit die Ermächtigungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck bestehen, längstens jedoch für zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem die Investition in ihren wesentlichen Teilen genutzt werden kann. Ein Haushaltsvermerk ist nicht erforderlich.

Teilhaushalt		Produkte
THH 1	Zentrale Dienste/ Schule, Kultur, Jugend und Sport	11104 Gremien 11402 Zentrale Dienste 21101 <i>Grundschule -kw</i> 21102 Schulkostenbeitrag Grundschule 21502 Schulkostenbeitrag Regionale Schule 28101 Förderung von Einrichtungen (Heimat- u. sonst. Kulturpflege) 36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege 36601 öffentliche Spielplätze 36602 Jugendarbeit, Jugendclub 42401 Sportplatz 42402 Mehrzweckhalle
THH 2	Abgaben	53801 Abwasserbeseitigung 55203 Wasser- und Bodenverband 54001 Konzessionsabgaben
THH 3	Bürgerdienste/ Ordnungsamt	12605 Feuerwehr 54102 Straßenreinigung, Winterdienst 54103 Verkehrsausstattung, Straßenbeleuchtung
THH 4	Stadt- u. Gemeindeentwicklung	11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement 11403 Bauhof 11408 Gemeindliche Wohnungen (Fremdvermietung) 51101 Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen (Bauleitplanung) 54101 Gemeindestraßen 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen 54301 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen 55101 Öffentliches Grün 55201 Gewässerunterhaltung 57501 Tourismus
THH 5	Zentrale Finanzleistungen	61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen 61103 allgemeine Zuweisungen 61201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft 62601 Gewinnanteile E.on edis 61800 Einheitskasse 61999 VV-Konten



Deckungsvermerke Haushalt 2018 Gemeinde Damshagen

Deckungskreis	Bezeichnung	Deckungsart	Erläuterung	Kraft
1	Personal- und Versorgungsaufwendungen	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	HH Vermerk in Vorbericht
2	Zuführungen zu Rückstellungen	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	HH Vermerk in Vorbericht
3	Abschreibungen	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	HH Vermerk in Vorbericht
4	unbesetzt			
5	Feuerwehr	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	HH Vermerk in Vorbericht
6	Auszahlungen für Investitionen innerhalb des THH 1 gem. § 14 Abs. 3 GemHVO	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	HH Vermerk in Vorbericht
7	Auszahlungen für Investitionen innerhalb des THH 2 gem. § 14 Abs. 3 GemHVO	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	HH Vermerk in Vorbericht
8	Auszahlungen für Investitionen innerhalb des THH 3 gem. § 14 Abs. 3 GemHVO	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	HH Vermerk in Vorbericht
9	Auszahlungen für Investitionen innerhalb des THH 4 gem. § 14 Abs. 3 GemHVO	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	HH Vermerk in Vorbericht
10	Kostenart an-Amtes - Bauhof	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	HH Vermerk in Vorbericht
11	THH 1 - zentrale Dienste, Liegenschaften, Schule, Kultur, Jugend, Sport	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	HH Vermerk in Vorbericht
12	THH 2 - Abgaben	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	Gesetz § 14 Abs. 1 GemHVO
13	THH 3 - Bürgerdienste/ Ordnungsamt	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	Gesetz § 14 Abs. 1 GemHVO
14	THH 4 - Stadt- und Gemeindeentwicklung	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	Gesetz § 14 Abs. 1 GemHVO
15	THH 5 - zentrale Finanzleistungen	Gegenseitig deckungsfähig	Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	Gesetz § 14 Abs. 1 GemHVO
16	Gemeindeeigene Wohnungen in Fremdverwaltung	kombinierter DK Gegenseitig deckungsfähig	siehe u. Übersicht Ausgabe-HHSt. ist gebend und nehmend	HH Vermerk in Vorbericht
17	Schullastenausgleichszahlungen	unechter DK		HH Vermerk in Vorbericht
18	Gewerbesteuer/ Gewerbesteuerumlage	unechter DK	siehe u. Übersicht	HH Vermerk in Vorbericht

Deckungskreisart	gebend/ nehmend	gebend	nehmend
einseitiger DK	---	Ausgabe HHSt.	Ausgabe HHSt.
gegenseitiger DK	---	---	---
unechter DK	---	Einnahme HHSt.	Ausgabe HHSt.
Zweckbindung	---	Einnahme HHSt.	Ausgabe HHSt.
kombinierter DK	Ausgabe HHSt.	Ausgabe HHSt.	Ausgabe HHSt.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung  Konto-nummer
			2018	2019	2020	2021	2022	2023	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	625.940,10	704.200	788.400	787.200	787.200	787.200	40
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	319.986,34	448.100	732.700	731.800	731.100	730.600	41
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.769,06	57.900	10.900	10.700	10.700	10.500	43
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.046,62	55.100	85.000	57.500	57.500	57.500	441,443,44 4,445,448
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.072,41	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	442,448
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Anderere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	28.081,42	27.800	25.400	25.400	25.400	25.400	47
10.	+	Sonstige laufende Erträge	63.006,67	34.500	29.500	29.500	29.500	29.500	46
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	1.105.902,62	1.329.900	1.674.200	1.644.400	1.643.700	1.643.000	
12.	-	Personalaufwendungen	53.740,32	77.100	86.000	86.000	86.000	86.000	50
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	425.877,46	550.400	514.800	472.500	472.500	472.500	52
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	219.000	263.400	256.800	255.200	254.200	53
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	14.997,89	0	0	0	0	0	
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendung	809.988,04	887.300	901.100	954.900	954.900	954.900	54
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	228,20	0	0	0	0	0	55
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	6.328,90	6.100	5.200	5.000	4.400	3.900	57
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	49.365,53	65.500	76.100	43.500	46.500	43.500	56
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.360.526,34	1.805.400	1.846.600	1.818.700	1.819.500	1.815.000	
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 11 und 2)	-254.623,72	-475.500	-172.400	-174.300	-175.800	-172.000	
23.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
25.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-254.623,72	-475.500	-172.400	-174.300	-175.800	-172.000	
26.	-	Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
27.	+	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	14.500	75.000	0	0	0	492
28.	-	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
29.	+	Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
30.	+	Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
31.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	-254.623,72	-461.000	-97.400	-174.300	-175.800	-172.000	
nachrichtlich									
32.		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-278.081,68	-532.705	-993.705	-1.091.105	-1.265.405	-1.441.205	
33.		Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	-532.705,40	-993.705	-1.091.105	-1.265.405	-1.441.205	-1.613.205	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung  Konto-nummer
			2018	2019	2020	2021	2022	2023	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	691.912,62	704.200	788.400	787.200	787.200	787.200	60
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	319.938,64	386.200	638.300	638.000	638.000	638.000	61
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	62
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.531,29	50.500	3.300	3.300	3.300	3.300	63
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.714,67	33.500	62.000	34.500	34.500	34.500	641,648
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.362,19	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	642,648
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	651
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	24.744,42	27.800	25.400	25.400	25.400	25.400	67
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	53.368,57	34.500	29.500	29.500	29.500	29.500	66 / 669
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.166.572,40	1.239.000	1.549.200	1.520.200	1.520.200	1.520.200	
11.	-	Personalauszahlungen	54.938,92	77.100	86.000	86.000	86.000	86.000	70
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	71
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	477.165,24	627.500	574.800	457.500	457.500	457.500	72
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlung	811.272,02	887.300	901.100	954.900	954.900	954.900	74
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	228,20	0	0	0	0	0	75
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	6.609,49	6.100	5.200	5.000	4.400	3.900	77
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	30.874,66	65.500	73.100	43.500	43.500	43.500	76 / 7695
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.381.088,53	1.663.500	1.640.200	1.546.900	1.546.300	1.545.800	
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-214.516,13	-424.500	-91.000	-26.700	-26.100	-25.600	
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	669
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	7695
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-214.516,13	-424.500	-91.000	-26.700	-26.100	-25.600	
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	333.058,18	908.300	540.700	1.155.400	677.700	0	681
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	61,30	0	0	0	0	0	682
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	684
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	316.897,56	1.205.800	591.500	0	0	0	685
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	686
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	687
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	688
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	689
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	650.017,04	2.114.100	1.132.200	1.155.400	677.700	0	
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	781 + 784
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	764.843,02	291.500	1.259.200	603.500	903.500	903.500	785
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	786
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	787
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0	788
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	789
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	764.843,02	291.500	1.259.200	603.500	903.500	903.500	
39.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-114.825,98	1.822.600	-127.000	551.900	-225.800	-903.500	
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)	-329.342,11	1.398.100	-218.000	525.200	-251.900	-929.100	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung  Konto-nummer
			2018	2019	2020	2021	2022	2023	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	276.000	0	0	0	691 + 692
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	172.899,81	129.500	144.800	145.000	140.600	77.600	791 + 792
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	791 + 792
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	-172.899,81	-129.500	131.200	-145.000	-140.600	-77.600	
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	13.862,20	0	0	0	0	0	699 ./. 799
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-488.379,72	1.268.600	-86.800	380.200	-392.500	-1.006.700	
nachrichtlich:									
47.		Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)	-387.415,94	-554.000	-235.800	-171.700	-166.700	-103.200	
48.		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Vorjahres	-101.427,00	-488.842	-1.042.842	-1.278.642	-1.450.342	-1.617.042	
49.		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)	-488.842,94	-1.042.842	-1.278.642	-1.450.342	-1.617.042	-1.720.242	
darunter:									
		Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (Einzahlung in Nummer 30 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 17 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten)	0,00	0	0	0	0	0	
		Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich (Einzahlung in Nummer 9 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 37 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten)	0,00	0	0	0	0	0	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt
				1	2	3	4	5
				Zentrale Dienste/ Schule, Kultur, Jugend und Sport	Abgaben	Bürgerdienste/ Ordnungsamt	Stadt- und Gemeindeentwicklung	Zentrale Finanzleistungen
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	788.400	0	0	0	0	788.400
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	732.700	200	0	2.600	91.600	638.300
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.900	1.800	0	2.100	7.000	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	85.000	6.000	0	500	78.500	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.300	0	0	0	2.300	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	25.400	0	0	0	0	25.400
10.	+	Sonstige laufende Erträge	29.500	0	29.500	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	1.674.200	8.000	29.500	5.200	179.400	1.452.100
12.	-	Personalaufwendungen	86.000	46.300	0	3.500	36.200	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	514.800	159.100	54.300	82.900	218.500	0
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	263.400	20.200	0	8.800	234.400	0
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	901.100	176.500	0	400	0	724.200
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.200	0	0	0	3.500	1.700
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	76.100	11.600	0	12.300	52.200	0
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.846.600	413.700	54.300	107.900	544.800	725.900
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-172.400	-405.700	-24.800	-102.700	-365.400	726.200
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-172.400	-405.700	-24.800	-102.700	-365.400	726.200
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-172.400	-405.700	-24.800	-102.700	-365.400	726.200

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt
				1	2	3	4	5
				Zentrale Dienste/ Schule, Kultur, Jugend und Sport	Abgaben	Bürgerdienste/ Ordnungsamt	Stadt- und Gemeindeentwicklung	Zentrale Finanzleistungen
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Einzahlungen	1.549.200	7.800	29.500	2.000	57.800	1.452.100
2.	-	Auszahlungen	1.640.200	468.500	54.300	99.100	292.400	725.900
3.	=	Liquiditätssaldo	-91.000	-460.700	-24.800	-97.100	-234.600	726.200

Gemeinde Damshagen							
Stellenplan 2020							
Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl & Bewertung im Vorjahr		tatsächliche Besetzung am 30.06. d. Vorj.	Anzahl & Bewertung im lfd. Haushaltsjahr		Stellenvermerke/Bemerkungen
1	Jugendarbeit	0,30		0,30	0,30	EG 8	
2	Bauhof	0,75	EG 3	0,750	0,75	EG 3	
	<b>GESAMTSUMME</b>	1,05		1,05	1,050		
=====							

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung  
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste  
 Produkt 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- -aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	160.000	591.500	0	0	0	0	160.000	751.500	0
		68510292 Einzahlungen für Bauerwartungsland	0,00	160.000	0	0	0	0	0	160.000	160.000	0
		Verkauf Baugrundstücke Rolofshagen B-Plan 10 ca. 1600 m² KP geschätzt 100€/m²										
		68510296 Einzahlungen für Bauland	0,00	0	591.500	0	0	0	0	0	591.500	0
		68510299 Einzahlungen für Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / Sonstig	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Ankauf FS 59 Flur 3 Gem. Damshagen (Rest für nicht planbare aber notwendige Grundstückbereinigungen)										
		68520390 Einzahlungen für Sonstige Gebäude	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Verkauf Grdst. Flur 2, FS 37/15 Klützer Str.										
		68520391 Einzahlungen für Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		68530482 Einzahlungen für Straßen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Grundstücksbereinigung "Hauptstraße Dorf Gutow-Moor 10.000 €, pauschale Ausübung Vorkaufsrecht (Straßenteilflächen) 3000 €										
		68530483 Einzahlungen für Wege	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Wertausgleich im Rahmen des Tauschvertrages mit B. Tessmer										
		68570827 Einzahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Plissee Alte Schmiede										
		68570829 Einzahlungen für Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Küche Alte Schmiede										
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	160.000	591.500	0	0	0	0	160.000	751.500	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	8.000	36.800	0	0	0	0	8.189	44.989	0
		78510292 Auszahlungen für Bauerwartungsland	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Verkauf Baugrundstücke Rolofshagen B-Plan 10 ca. 1600 m² KP geschätzt 100€/m²										
		78510296 Auszahlungen für Bauland	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		78510299 Auszahlungen für Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / Sonstig	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0



Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung  
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste  
 Produkt 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Ankauf FS 59 Flur 3 Gem. Damshagen (Rest für nicht planbare aber notwendige Grundstückbereinigungen)										
	78520390 Auszahlungen für Sonstige Bauten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Verkauf Grdst. Flur 2, FS 37/15 Klützer Str.										
	78521391 Auszahlungen für Grund und Boden von Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	78522391 Auszahlungen für Bauten von Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	78532482 Auszahlungen für Straßen	0,00	0	13.000	0	0	0	0	0	13.000	0
	Grundstücksbereinigung "Hauptstraße Dorf Gutow-Moor 10.000 €, pauschale Ausübung Vorkaufsrecht (Straßenteilflächen) 3000 €										
	78532483 Auszahlungen für Bauten von Wegen	0,00	0	800	0	0	0	0	0	800	0
	Wertausgleich im Rahmen des Tauschvertrages mit B. Tessmer										
	78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	1.000	1.000	0	0	0	0	1.189	2.189	0
	Plissee Alte Schmiede										
	78570829 Auszahlungen für Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	7.000	7.000	0	0	0	0	7.000	14.000	0
	Küche Alte Schmiede										
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.000	36.800	0	0	0	0	8.189	44.989	0
	darunter:										
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	78510292 Auszahlungen für Bauerwartungsland	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	Verkauf Baugrundstücke Rolofshagen B-Plan 10 ca. 1600 m² KP geschätzt 100€/m²										
	78510296 Auszahlungen für Bauland	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	78510299 Auszahlungen für Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / Sonstige	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	Ankauf FS 59 Flur 3 Gem. Damshagen (Rest für nicht planbare aber notwendige Grundstückbereinigungen)										
	78520390 Auszahlungen für Sonstige Bauten	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	Verkauf Grdst. Flur 2, FS 37/15 Klützer Str.										

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung  
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste  
 Produkt 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	78521391 Auszahlungen für Grund und Boden von Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	78522391 Auszahlungen für Bauten von Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	78532482 Auszahlungen für Straßen	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	Grundstücksbereinigung "Hauptstraße Dorf Gutow-Moor 10.000 €, pauschale Ausübung Vorkaufsrecht (Straßenteilflächen) 3000 €										
	78532483 Auszahlungen für Bauten von Wegen	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	Wertausgleich im Rahmen des Tauschvertrages mit B. Tessmer										
	78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	Plissee Alte Schmiede										
	78570829 Auszahlungen für Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	Küche Alte Schmiede										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	152.000	554.700	0	0	0	0	151.811	706.511	0

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
Projekt	031	Neubau Kita

fd. Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
			2018	2019	2020	2021	2022	2023					
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen 68170000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen 65%	0,00	0	0	780.000	585.000	0	0	0	1.365.000	0	
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen 68580960 Einzahlungen für Anlagen im Bau  <i>Die Kapazitäten der Kita Damshagen sind deutlich erreicht und die Kinder müssen bereits in anderen Gemeinden betreut werden. Der BE liegen mehrere Ausnahmen zu Grunde. Würde man die notwendigen Flächen nach Kifög zugrunde legen würden weitere Plätze entfallen. Zudem läßt die Raumstruktur ungünstige Betreuungsverhältnisse zu. Es bestehen Mängel im baulichen Brandschutz. Dies hat zur Folge, das die E-Anlage erneuert werden muß. Es bestehen hygienische Bedenken wegen der alten Heizungsanlage (Gusskörper). Dach und Fussboden sind erneuerungsbedürftig. Ebenfalls gibt es Defizite in der Sanitärausstattung. Ein Umbau erfordert zudem auch die vollständige Berücksichtigung der Inklusion (Barrierefreiheit). Somit ergeben sich aus dem Bestand erhebliche Risiken und es müsste im Rahmen der umfangreichen Erhaltungsmaßnahmen einen Ersatzstandort geben. Aufgrund der vorbeschriebenen Gesamtproblematik und nach einem Ortstermin mit der zuständigen Jugendhilfe des Landkreises NWM hat die Gemeindevertretung einen Beschluss zum Neubau einer Kita mit 45 Kita und 18 Krippenplätzen gefasst, um Fördermittel für einen Neubau einzuwerben.</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	780.000	585.000	0	0	0	1.365.000	0	
32	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände 78100000 Investitionszuwendungen 65%	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen 78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau  <i>Die Kapazitäten der Kita Damshagen sind deutlich erreicht und die Kinder müssen bereits in anderen Gemeinden betreut werden. Der BE liegen mehrere Ausnahmen zu Grunde. Würde man die notwendigen Flächen nach Kifög zugrunde legen würden weitere Plätze entfallen. Zudem läßt die Raumstruktur ungünstige Betreuungsverhältnisse zu. Es bestehen Mängel im baulichen Brandschutz. Dies hat zur Folge, das die E-Anlage erneuert werden muß. Es best</i>	0,00	45.000	100.000	200.000	900.000	900.000	0	45.000	2.145.000	0	

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung  
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste  
 Produkt 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement  
 Projekt 031 Neubau Kita

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<i>ehen hygienische Bedenken wegen der alten Heizungsanlage (Gusskörper). Dach und Fussboden sind erneuerungsbedürftig. Ebenfalls gibt es Defizite in der Sanitärausstattung. Ein Umbau erfordert zudem auch die vollständige Berücksichtigung der Inklusion (Barrierefreiheit). Somit ergeben sich aus dem Bestand erhebliche Risiken und es müsste im Rahmen der umfangreichen Erhaltungsmaßnahmen einen Ersatzstandort geben. Aufgrund der vorbeschriebenen Gesamtsproblematik und nach einem Ortstermin mit der zuständigen Jugendhilfe des Landkreises NWM hat die Gemeindevertretung einen Beschluss zum Neubau einer Kita mit 45 Kita und 18 Krippenplätzen gefasst, um Fördermittel für einen Neubau einzuwerben.</i>										
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	45.000	100.000	200.000	900.000	900.000	0	45.000	2.145.000	0
	darunter:										
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	78100000 Investitionszuwendungen	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	65%										
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	<i>Die Kapazitäten der Kita Damshagen sind deutlich erreicht und die Kinder müssen bereits in anderen Gemeinden betreut werden. Der BE liegen mehrere Ausnahmen zu Grunde. Würde man die notwendigen Flächen nach Kifög zugrunde legen würden weitere Plätze entfallen. Zudem läßt die Raumstruktur ungünstige Betreuungsverhältnisse zu. Es bestehen Mängel im baulichen Brandschutz. Dies hat zur Folge, das die E-Anlage erneuert werden muß. Es bestehen hygienische Bedenken wegen der alten Heizungsanlage (Gusskörper). Dach und Fussboden sind erneuerungsbedürftig. Ebenfalls gibt es Defizite in der Sanitärausstattung. Ein Umbau erfordert zudem auch die vollständige Berücksichtigung der Inklusion (Barrierefreiheit). Somit ergeben sich aus dem Bestand erhebliche Risiken und es müsste im Rahmen der umfangreichen Erhaltungsmaßnahmen einen Ersatzstandort geben. Aufgrund der vorbeschriebenen Gesamtsproblematik und nach einem Ortstermin mit der zuständigen Jugendhilfe des Landkreises NWM hat die Gemeindevertretung einen Beschluss zum Neubau einer Kita mit 45 Kita und 18 Krippenplätzen gefasst, um Fördermittel für einen Neubau einzuwerben.</i>										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-45.000	-100.000	580.000	-315.000	-900.000	0	-45.000	-780.000	0

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung  
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste  
 Produkt 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement  
 Projekt 114.01-02 Ankauf von allgemeinem Grundvermögen

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68510299 Einzahlungen für Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / Sonstig	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68530482 Einzahlungen für Straßen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		Grundstücksbereinigung "Hauptstraße Dorf Gutow-Moor, pauschale Ausübung Vorkaufsrec									
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	685,00	11.000	0	0	0	0	0	13.291	13.291
		78510299 Auszahlungen für Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / Sonstig	0,00	8.000	0	0	0	0	0	8.152	8.152
		78532482 Auszahlungen für Straßen	685,00	3.000	0	0	0	0	0	5.138	5.138
		Grundstücksbereinigung "Hauptstraße Dorf Gutow-Moor, pauschale Ausübung Vorkaufsrec									
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	685,00	11.000	0	0	0	0	0	13.291	13.291
		darunter:									
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		78510299 Auszahlungen für Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / Sonstig	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		78532482 Auszahlungen für Straßen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		Grundstücksbereinigung "Hauptstraße Dorf Gutow-Moor, pauschale Ausübung Vorkaufsrec									
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-685,00	-11.000	0	0	0	0	0	-13.291	-13.291

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung  
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste  
 Produkt 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement  
 Projekt 114.01-03 Verkauf Flurstücke/ Grundvermögen

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	114.897,56	265.800	0	0	0	0	0	607.861	607.861	0
		68510296 Einzahlungen für Bauland	86.164,00	265.000	0	0	0	0	0	483.997	483.997	0
		68510299 Einzahlungen für Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / Sonstig	15.075,00	0	0	0	0	0	0	39.091	39.091	0
		68520397 Einzahlungen für Gewerbe und Industrie	13.658,56	0	0	0	0	0	0	81.658	81.658	0
		12.000 € Einnahme Rate aus Verkauf Wäscherei/Bäckerei, Ende Ratenzahlung 12/2018										
		74.000 € Verkauf I-Gebäude										
		94.000 € Verkauf H-Gebäude										
		68530483 Einzahlungen für Wege	0,00	800	0	0	0	0	0	3.113	3.113	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	114.897,56	265.800	0	0	0	0	0	607.861	607.861	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		78510296 Auszahlungen für Bauland	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		78510299 Auszahlungen für Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / Sonstig	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		78520397 Auszahlungen für Gewerbe und Industrie	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		12.000 € Einnahme Rate aus Verkauf Wäscherei/Bäckerei, Ende Ratenzahlung 12/2018										
		74.000 € Verkauf I-Gebäude										
		94.000 € Verkauf H-Gebäude										
		78532483 Auszahlungen für Bauten von Wegen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		darunter:										
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
		78510296 Auszahlungen für Bauland	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
		78510299 Auszahlungen für Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / Sonstig	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
		78520397 Auszahlungen für Gewerbe und Industrie	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
		12.000 € Einnahme Rate aus Verkauf Wäscherei/Bäckerei, Ende Ratenzahlung 12/2018										
		74.000 € Verkauf I-Gebäude										
		94.000 € Verkauf H-Gebäude										

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung  
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste  
 Produkt 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement  
 Projekt 114.01-03 Verkauf Flurstücke/ Grundvermögen

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	78532483 Auszahlungen für Bauten von Wegen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	114.897,56	265.800	0	0	0	0	0	607.861	607.861	0

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung  
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste  
 Produkt 11403 Bauhof  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68560718 Einzahlungen für Zusatzgeräte für Fahrzeuge, Anhänger	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68560719 Einzahlungen für Sonstige Fahrzeuge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68560722 Einzahlungen für Betriebstechnik	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68570821 Einzahlungen für Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		Motorsense									
		68570827 Einzahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		Akkuschrauber, diverse Werkzeuge									
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	902,81	9.000	8.500	3.500	3.500	3.500	0	9.902	28.902
		78560718 Auszahlungen für Zusatzgeräte für Fahrzeuge, Anhänger	0,00	2.000	0	0	0	0	0	2.000	2.000
		78560719 Auszahlungen für Sonstige Fahrzeuge	0,00	0	3.500	0	0	0	0	0	3.500
		78560722 Auszahlungen für Betriebstechnik	902,81	5.000	0	0	0	0	0	5.902	5.902
		78570821 Auszahlungen für Betriebsausstattung	0,00	0	1.500	0	0	0	0	0	1.500
		Motorsense									
		78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	2.000	3.500	3.500	3.500	3.500	0	2.000	16.000
		Akkuschrauber, diverse Werkzeuge									
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	902,81	9.000	8.500	3.500	3.500	3.500	0	9.902	28.902
		darunter:									
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		78560718 Auszahlungen für Zusatzgeräte für Fahrzeuge, Anhänger	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		78560719 Auszahlungen für Sonstige Fahrzeuge	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		78560722 Auszahlungen für Betriebstechnik	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		78570821 Auszahlungen für Betriebsausstattung	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		Motorsense									
		78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----



Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung  
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste  
 Produkt 11403 Bauhof  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<i>Akkuschrauber, diverse Werkzeuge</i>										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-902,81	-9.000	-8.500	-3.500	-3.500	-3.500	0	-9.902	-28.902	0

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung  
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe 126 Brandschutz  
 Produkt 12605 Feuerwehr  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68150000 Investitionszuwendungen vom privaten Bereich	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68151000 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68530450 Einzahlungen für Wasserversorgungsanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68570821 Einzahlungen für Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68570827 Einzahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68570829 Einzahlungen für Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung 1.000,00 € Geräte Küche (FB I)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		78150000 Investitionszuwendungen für den privaten Bereich	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		78151000 Investitionszuwendungen für privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	17.500	1.000	0	0	0	0	19.216	20.216
		78532450 Auszahlungen für Bauten von Wasserversorgungsanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		78570821 Auszahlungen für Betriebsausstattung	0,00	17.000	0	0	0	0	0	17.000	17.000
		78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	500	0	0	0	0	0	2.216	2.216
		78570829 Auszahlungen für Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung 1.000,00 € Geräte Küche (FB I)	0,00	0	1.000	0	0	0	0	0	1.000
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	17.500	1.000	0	0	0	0	19.216	20.216
		darunter:									
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		78150000 Investitionszuwendungen für den privaten Bereich	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		78151000 Investitionszuwendungen für privaten Unternehmen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		78532450 Auszahlungen für Bauten von Wasserversorgungsanlagen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		78570821 Auszahlungen für Betriebsausstattung	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung  
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe 126 Brandschutz  
 Produkt 12605 Feuerwehr  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
	78570829 Auszahlungen für Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung 1.000,00 € Geräte Küche (FB I)	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-17.500	-1.000	0	0	0	0	-19.216	-20.216	0

Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur  
 Produktbereich 21 Grundschulen, Regionale Schulen, Gymnasien, Gesamtschulen  
 Produktgruppe 211 Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1a) SchulG M-V)  
 Produkt 21101 Grundschule - kw ab 2019 Verkauf der Schule Damshagen Oktober 2018  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	202.000,00	0	0	0	0	0	0	0	202.000	202.000	0
	68520331 Einzahlungen für Grundschulen (§ 11 II Nr. 1a SchulG M-V)	202.000,00	0	0	0	0	0	0	0	202.000	202.000	0
31	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	202.000,00	0	0	0	0	0	0	0	202.000	202.000	0
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	78522331 Auszahlungen für Bauten von Grundschulen (§ 11 II Nr. 1a SchulG M-V)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:											
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	0	-----	-----	-----
	78522331 Auszahlungen für Bauten von Grundschulen (§ 11 II Nr. 1a SchulG M-V)	-----	-----	-----	0	0	0	0	0	-----	-----	-----
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	202.000,00	0	0	0	0	0	0	0	202.000	202.000	0

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend  
 Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe 366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit  
 Produkt 36601 Öffentliche Spielplätze u.ä.  
 Projekt 018 Neugestaltung diverse Spielplätze

fd. Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen <i>68560739 Einzahlungen für Sonstige Betriebsvorrichtungen Nachrüsten vorhandener Spielplätze</i>	0,00 0,00	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen <i>78560739 Auszahlungen für Sonstige Betriebsvorrichtungen Nachrüsten vorhandener Spielplätze</i>	0,00 0,00	0 0	3.000 3.000	0 0	0 0	0 0	0 0	14.013 14.013	17.013 17.013	0 0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.000	0	0	0	0	14.013	17.013	0
		darunter:										
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen <i>78560739 Auszahlungen für Sonstige Betriebsvorrichtungen Nachrüsten vorhandener Spielplätze</i>	----- -----	----- -----	----- -----	0 0	0 0	0 0	0 0	----- -----	----- -----	----- -----
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-3.000	0	0	0	0	-14.013	-17.013	0

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend  
 Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe 366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit  
 Produkt 36601 Öffentliche Spielplätze u.ä.  
 Projekt 2020/01 Spielplatz "Alte Schmiede"

fd. Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen 68142000 Investitionszuwendungen vom Land FÖmi Spielplatz B - Plan 8	0,00	0	12.500	0	0	0	0	0	12.500	0
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen 68560739 Einzahlungen für Sonstige Betriebsvorrichtungen Ausstattung Spiel/ Bewegungsfläche im B-Plan 8	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	12.500	0	0	0	0	0	12.500	0
32	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände 78142000 Investitionszuwendungen für das Land FÖmi Spielplatz B - Plan 8	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen 78560739 Auszahlungen für Sonstige Betriebsvorrichtungen Ausstattung Spiel/ Bewegungsfläche im B-Plan 8	0,00	0	13.900	0	0	0	0	0	13.900	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	13.900	0	0	0	0	0	13.900	0
		darunter:										
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
		78142000 Investitionszuwendungen für das Land FÖmi Spielplatz B - Plan 8	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
		78560739 Auszahlungen für Sonstige Betriebsvorrichtungen Ausstattung Spiel/ Bewegungsfläche im B-Plan 8	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-1.400	0	0	0	0	0	-1.400	0

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend  
 Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe 366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit  
 Produkt 36602 Jugendarbeit, Jugendclub  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68570822 Einzahlungen für Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68570827 Einzahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		Stativleinwand 150-250 €									
		Werkzeuge (Akkubohrer 200€, Tischkreissäge 300 €)									
		Besserer Fotoapparat 300€-500€									
		68570829 Einzahlungen für Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		Sonstige Anschaffungen									
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	1.186,95	1.000	1.000	0	0	0	0	4.138	5.138
		78570822 Auszahlungen für Geschäftsausstattung	719,06	0	0	0	0	0	0	2.671	2.671
		78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	467,89	0	0	0	0	0	0	467	467
		Stativleinwand 150-250 €									
		Werkzeuge (Akkubohrer 200€, Tischkreissäge 300 €)									
		Besserer Fotoapparat 300€-500€									
		78570829 Auszahlungen für Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	1.000	1.000	0	0	0	0	1.000	2.000
		Sonstige Anschaffungen									
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.186,95	1.000	1.000	0	0	0	0	4.138	5.138
		darunter:									
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		78570822 Auszahlungen für Geschäftsausstattung	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		Stativleinwand 150-250 €									
		Werkzeuge (Akkubohrer 200€, Tischkreissäge 300 €)									
		Besserer Fotoapparat 300€-500€									
		78570829 Auszahlungen für Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		Sonstige Anschaffungen									
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.186,95	-1.000	-1.000	0	0	0	0	-4.138	-5.138

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend  
 Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe 366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit  
 Produkt 36602 Jugendarbeit, Jugendclub  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10



Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen  
 Produkt 54101 Gemeindestraßen  
 Projekt 002 Neues Projekt

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme		Ergebnisse des Haushaltsvorvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet	
			2018	2019	2020	2021	2022	2023					
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
24	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten <i>68260000 Anzahlungen für Beiträge</i>	61,30	0	0	0	0	0	0	0	61	61	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	61,30	0	0	0	0	0	0	0	61	61	0
32	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände <i>78100000 Investitionszuwendungen</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		darunter:											
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen <i>78100000 Investitionszuwendungen</i>	-----	-----	-----	0	0	0	0	0	-----	-----	-----
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	61,30	0	0	0	0	0	0	0	61	61	0

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen  
 Produkt 54101 Gemeindestraßen  
 Projekt 015 Regenwasserkanal Rolofshagen Grüner Weg

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	320.567,38	0	0	0	0	0	0	320.567	320.567	0
		68144000 Investitionszuwendungen von Zweckverbänden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Beteiligung Zweckverband - vertragliche Bindung										
		68170000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	320.567,38	0	0	0	0	0	0	320.567	320.567	0
		Fördermittelantrag gestellt in 2017 für 2018 ca. 65 %										
24	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		68260000 Anzahlungen für Beiträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Ermächtigungsvortrag in Höhe von nur 60 T€										
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		68580960 Einzahlungen für Anlagen im Bau	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	320.567,38	0	0	0	0	0	0	320.567	320.567	0
32	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		78100000 Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Fördermittelantrag gestellt in 2017 für 2018 ca. 65 %										
		Ermächtigungsvortrag in Höhe von nur 60 T€										
		78144000 Investitionszuwendungen für Zweckverbänden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Beteiligung Zweckverband - vertragliche Bindung										
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	240.008,15	0	0	0	0	0	0	248.558	248.558	0
		78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	240.008,15	0	0	0	0	0	0	248.558	248.558	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	240.008,15	0	0	0	0	0	0	248.558	248.558	0
		darunter:										
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
		78100000 Investitionszuwendungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
		Fördermittelantrag gestellt in 2017 für 2018 ca. 65 %										
		Ermächtigungsvortrag in Höhe von nur 60 T€										
		78144000 Investitionszuwendungen für Zweckverbänden	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen  
 Produkt 54101 Gemeindestraßen  
 Projekt 015 Regenwasserkanal Rolofshagen Grüner Weg

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Beteiligung Zweckverband - vertragliche Bindung 78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	80.559,23	0	0	0	0	0	0	72.008	72.008	0

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen  
 Produkt 54101 Gemeindestraßen  
 Projekt 027 Erschließung Wohnbebauung B-Plan Nr. 8

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme		Ergebnisse des Haushaltsvorvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet	
			2018	2019	2020	2021	2022	2023					
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen <i>68580960 Einzahlungen für Anlagen im Bau</i>	0,00 <i>0,00</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen <i>78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau</i>	515.504,58 <i>515.504,58</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	1.097.268 <i>1.097.268</i>	1.097.268 <i>1.097.268</i>	0 <i>0</i>	
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	515.504,58	0	0	0	0	0	0	1.097.268	1.097.268	0	
		darunter:											
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen <i>78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau</i>	----- <i>-----</i>	----- <i>-----</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	----- <i>-----</i>	----- <i>-----</i>	----- <i>-----</i>	
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-515.504,58	0	0	0	0	0	0	-1.097.268	-1.097.268	0	

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen  
 Produkt 54101 Gemeindestraßen  
 Projekt 2018/03 Straßenbau Rolofshagen-Parin (Vj. Projekt 28)

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen <i>68170000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen</i>	0,00 0,00	780.000 780.000	100.000 100.000	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	780.000 780.000	880.000 880.000	0 0
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen <i>68580960 Einzahlungen für Anlagen im Bau Planung fertiggestellt, Genehmigung erteilt</i>	0,00 0,00	780.000 780.000	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	780.000 780.000	780.000 780.000	0 0
31	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.560.000	100.000	0	0	0	0	0	1.560.000	1.660.000	0
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände <i>78100000 Investitionszuwendungen</i>	0,00 0,00	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
33	- Auszahlungen für Sachanlagen <i>78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau Planung fertiggestellt, Genehmigung erteilt</i>	2.178,71 2.178,71	0 0	300.000 300.000	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	2.178 2.178	302.178 302.178	0 0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.178,71	0	300.000	0	0	0	0	0	2.178	302.178	0
	darunter:											
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden <i>78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau Planung fertiggestellt, Genehmigung erteilt</i>	----- -----	----- -----	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	----- -----	----- -----	----- -----
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen <i>78100000 Investitionszuwendungen 78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau Planung fertiggestellt, Genehmigung erteilt</i>	----- ----- -----	----- ----- -----	----- ----- -----	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	----- ----- -----	----- ----- -----	----- ----- -----
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.178,71	1.560.000	-200.000	0	0	0	0	0	1.557.821	1.357.821	0

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen  
 Produkt 54101 Gemeindestraßen  
 Projekt 2018/04 Straßenbau Welzin-Dorf Reppenhagen (Vj. Projekt 29)

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen <i>68580960 Einzahlungen für Anlagen im Bau</i> <i>Planung 2019, 100 TEuro VE Sicherungsmaßnahmen zwingend erforderlich</i> <i>Der 1993 asphaltierte Straßenabschnitt ist im Bereich von drei</i> <i>Durchlässen/Gewässeranschlüssen abgängig. Der Bereich wurde bereits aufgefärbt jedoch setzt</i> <i>sich zunehmend der Baugrund und der Unterhaltungsaufwand ist sehr hoch. Die</i> <i>Verkehrssicherheit ist nicht mehr gegeben, da auch der Bankettbereich durch Ausweichmanöver</i> <i>zerstört ist/verdrängt wurde. Der Straßenkörper sind durchfeuchtet. Strecke ist Teil eines regional</i> <i>bedeutsamen Radweges. Planungskosten 2018 und Fördermittelbeantragung für 2019</i> <i>erforderlich.</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33	- Auszahlungen für Sachanlagen <i>78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau</i> <i>Planung 2019, 100 TEuro VE Sicherungsmaßnahmen zwingend erforderlich</i> <i>Der 1993 asphaltierte Straßenabschnitt ist im Bereich von drei</i> <i>Durchlässen/Gewässeranschlüssen abgängig. Der Bereich wurde bereits aufgefärbt jedoch setzt</i> <i>sich zunehmend der Baugrund und der Unterhaltungsaufwand ist sehr hoch. Die</i> <i>Verkehrssicherheit ist nicht mehr gegeben, da auch der Bankettbereich durch Ausweichmanöver</i> <i>zerstört ist/verdrängt wurde. Der Straßenkörper sind durchfeuchtet. Strecke ist Teil eines regional</i> <i>bedeutsamen Radweges. Planungskosten 2018 und Fördermittelbeantragung für 2019</i> <i>erforderlich.</i>	0,00	50.000	0	0	0	0	0	50.000	50.000	0
		0,00	50.000	0	0	0	0	0	50.000	50.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	0	0	0	0	0	50.000	50.000	0
	darunter:										
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	-----	-----	100.000	0	0	0	0	-----	-----	-----
	<i>78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau</i> <i>Planung 2019, 100 TEuro VE Sicherungsmaßnahmen zwingend erforderlich</i> <i>Der 1993 asphaltierte Straßenabschnitt ist im Bereich von drei</i> <i>Durchlässen/Gewässeranschlüssen abgängig. Der Bereich wurde bereits aufgefärbt jedoch setzt</i> <i>sich zunehmend der Baugrund und der Unterhaltungsaufwand ist sehr hoch. Die</i> <i>Verkehrssicherheit ist nicht mehr gegeben, da auch der Bankettbereich durch Ausweichmanöver</i> <i>zerstört ist/verdrängt wurde. Der Straßenkörper sind durchfeuchtet. Strecke ist Teil eines regional</i> <i>bedeutsamen Radweges. Planungskosten 2018 und Fördermi</i>	-----	-----	100.000	0	0	0	0	-----	-----	-----

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen  
 Produkt 54101 Gemeindestraßen  
 Projekt 2018/04 Straßenbau Welzin-Dorf Reppenhagen (Vj. Projekt 29)

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<i>Titelbeantragung für 2019 erforderlich.</i>										
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
	<i>Planung 2019, 100 TEuro VE Sicherungsmaßnahmen zwingend erforderlich                      Der 1993 asphaltierte Straßenabschnitt ist im Bereich von drei Durchlässen/Gewässeranschlüssen abgängig. Der Bereich wurde bereits aufgefräht jedoch setzt sich zunehmend der Baugrund und der Unterhaltungsaufwand ist sehr hoch. Die Verkehrssicherheit ist nicht mehr gegeben, da auch der Bankettbereich durch Ausweichmanöver zerstört ist/verdrängt wurde. Der Straßenkörper sind durchfeuchtet. Strecke ist Teil eines regional bedeutsamen Radweges. Planungskosten 2018 und Fördermittelbeantragung für 2019 erforderlich.</i>										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000	-50.000	0

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen  
 Produkt 54101 Gemeindestraßen  
 Projekt 2018/05 Ausbau Straße und Gehweg Ortslage Parin (Vj. Projekt 30)

fd. Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen 68170000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00 0,00	0 0	0 0	282.700 282.700	0 0	0 0	0 0	0 0	282.700 282.700	0 0
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen 68580960 Einzahlungen für Anlagen im Bau  <i>Die gesamte Ortslage Parin einschl. der Nebenanlagen (Gehwege und Straßenbeleuchtung sollen innerhalb der Ortslage überplant werden. Ausgang ist eine nicht durchgehende Wegebeziehung für Rad- und Fußgänger bzw. die ungenügende Gehwegsituation hinsichtlich des Zustandes, die desolate und veraltete Beleuchtungsanlage, die Herstellung fehlender Entwässerungsanlagen und die nicht verkehrssichere Befestigung der gemeindeeigenen Straße im Ortskern insbesondere im Abzweig sowie der Fahrzeug- und Buswendeschleife. Ziel ist eine nachhaltige Erneuerung und die Erschließungsmöglichkeiten für weitere Bauflächen (genehmigte B-Pläne) herzustellen. Verkehrssicherheit ist für die Touristen und Einheimischen nicht gegeben. Zwischen Rolofshagen und Parin erfolgt aktuell eine Straßenverbreiterung wegen des zugenommenen Begegnungsverkehres. Die Ausweichmöglichkeiten in der Ortslage sind nicht gegeben. Durch die überhohen Straßenborde ist die Barrierefreiheit nicht gegeben.</i>	0,00 0,00	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	282.700	0	0	0	0	282.700	0
32	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände 78100000 Investitionszuwendungen	0,00 0,00	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen 78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau  <i>Die gesamte Ortslage Parin einschl. der Nebenanlagen (Gehwege und Straßenbeleuchtung sollen innerhalb der Ortslage überplant werden. Ausgang ist eine nicht durchgehende Wegebeziehung für Rad- und Fußgänger bzw. die ungenügende Gehwegsituation hinsichtlich des Zustandes, die desolate und veraltete Beleuchtungsanlage, die Herstellung fehlender Entwässerungsanlagen und die nicht verkehrssichere Befestigung der gemeindeeigenen Straße im Ortskern insbesondere im Abzweig sowie der Fahrzeug- und Buswendeschleife. Ziel ist eine nachhaltige Erneuerung und die Erschließungsmöglichkeiten für weitere Bauflächen (genehmigte B-Pläne) herzustellen. Verkehrssicherheit ist für die Touristen und Einheimischen nicht gegeben. Zwischen Rolofshagen und Parin erfolgt aktuell eine Straßenverbreiterung wegen des zugenommenen</i>	0,00 0,00	0 0	0 0	400.000 400.000	0 0	0 0	0 0	0 0	400.000 400.000	0 0



Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen  
 Produkt 54101 Gemeindestraßen  
 Projekt 2018/05 Ausbau Straße und Gehweg Ortslage Parin (Vj. Projekt 30)

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<i>Begegnungsverkehr. Die Ausweichmöglichkeiten in der Ortslage sind nicht gegeben. Durch die überhohen Straßenborde ist die Barrierefreiheit nicht gegeben.</i>										
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	400.000	0	0	0	0	400.000	0
	darunter:										
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	-----	-----	400.000	0	0	0	0	-----	-----	-----
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	-----	-----	400.000	0	0	0	0	-----	-----	-----
	<i>Die gesamte Ortslage Parin einschl. der Nebenanlagen (Gehwege und Straßenbeleuchtung sollen innerhalb der Ortslage überplant werden. Ausgang ist eine nicht durchgehende Wegebeziehung für Rad- und Fussgänger bzw. die ungenügende Gehwegsituation hinsichtlich des Zustandes, die desolate und veraltete Beleuchtungsanlage, die Herstellung fehlender Entwässerungsanlagen und die nicht verkehrssichere Befestigung der gemeindeeigenen Straße im Ortskern insbesondere im Abzweig sowie der Fahrzeug- und Buswendeschleife. Ziel ist eine nachhaltige Erneuerung und die Erschließungsmöglichkeiten für weitere Bauflächen (genehmigte B-Pläne) herzustellen. Verkehrssicherheit ist für die Touristen und Einheimischen nicht gegeben. Zwischen Rolofshagen und Parin erfolgt aktuell eine Straßenverbreiterung wegen des zunehmenden Begegnungsverkehres. Die Ausweichmöglichkeiten in der Ortslage sind nicht gegeben. Durch die überhohen Straßenborde ist die Barrierefreiheit nicht gegeben.</i>										
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
	78100000 Investitionszuwendungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
	<i>Die gesamte Ortslage Parin einschl. der Nebenanlagen (Gehwege und Straßenbeleuchtung sollen innerhalb der Ortslage überplant werden. Ausgang ist eine nicht durchgehende Wegebeziehung für Rad- und Fussgänger bzw. die ungenügende Gehwegsituation hinsichtlich des Zustandes, die desolate und veraltete Beleuchtungsanlage, die Herstellung fehlender Entwässerungsanlagen und die nicht verkehrssichere Befestigung der gemeindeeigenen Straße im Ortskern insbesondere im Abzweig sowie der Fahrzeug- und Buswendeschleife. Ziel ist eine nachhaltige Erneuerung und die Erschließungsmöglichkeiten für weitere Bauflächen (genehmigte B-Pläne) herzustellen. Verkehrssicherheit ist für die Touristen und Einheimischen nicht gegeben. Zwischen Rolofshagen und Parin erfolgt aktuell eine Straßenverbreiterung wegen des zunehmenden Begegnungsverkehres. Die Ausweichmöglichkeiten in der Ortslage sind nicht gegeben. Durc</i>										

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen  
 Produkt 54101 Gemeindestraßen  
 Projekt 2018/05 Ausbau Straße und Gehweg Ortslage Parin (Vj. Projekt 30)

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<i>h die überhohen Straßenborde ist die Barrierefreiheit nicht gegeben.</i>										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-117.300	0	0	0	0	-117.300	0

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen  
 Produkt 54103 Verkehrsausstattung, Straßenbeleuchtung  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		68530485 <i>Einzahlungen für Verkehrslenkungsanlagen</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
		2 <i>Geschwindigkeitsanlagen + Masten</i>									
		68530487 <i>Einzahlungen für Straßenbeleuchtung</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	5.000	0	0	0	0	0	5.000
		78532485 <i>Auszahlungen für Bauten von Verkehrslenkungsanlagen</i>	0,00	0	5.000	0	0	0	0	0	5.000
		2 <i>Geschwindigkeitsanlagen + Masten</i>									
		78532487 <i>Auszahlungen für Bauten von Straßenbeleuchtung</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	5.000	0	0	0	0	0	5.000
		darunter:									
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		78532485 <i>Auszahlungen für Bauten von Verkehrslenkungsanlagen</i>	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
		2 <i>Geschwindigkeitsanlagen + Masten</i>									
		78532487 <i>Auszahlungen für Bauten von Straßenbeleuchtung</i>	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-5.000	0	0	0	0	0	-5.000

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 542 Kreisstraßen  
 Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen  
 Projekt 022 Errichtung von 2 Buswarteallen

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen <i>68170000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen</i>	0,00 <i>0,00</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	27.845 <i>27.845</i>	27.845 <i>27.845</i>	0 <i>0</i>
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen <i>68580960 Einzahlungen für Anlagen im Bau</i>	0,00 <i>0,00</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>
31	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	27.845	27.845	0
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände <i>78100000 Investitionszuwendungen</i>	0,00 <i>0,00</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>
33	- Auszahlungen für Sachanlagen <i>78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau</i>	687,82 <i>687,82</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	45.133 <i>45.133</i>	45.133 <i>45.133</i>	0 <i>0</i>
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	687,82	0	0	0	0	0	0	0	45.133	45.133	0
	darunter:											
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	0	-----	-----	-----
	<i>78100000 Investitionszuwendungen</i>	-----	-----	-----	0	0	0	0	0	-----	-----	-----
	<i>78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau</i>	-----	-----	-----	0	0	0	0	0	-----	-----	-----
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-687,82	0	0	0	0	0	0	0	-17.288	-17.288	0

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 543 Landesstraßen  
 Produkt 54301 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen  
 Projekt 023 Umrüstung Straßenbeleuchtung

fd. Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- -aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
			2018	2019	2020	2021	2022	2023					
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen 68170000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen <i>Förderquote aktuell nur LFI 50% (Kofi angefragt)</i> <i>Gesamtmaßnahme 2018/19 Einsparung Energie etwa 12.000 Euro jährlich</i>	0,00	75.000	335.500	0	0	0	0	0	75.000	410.500	0
			0,00	75.000	335.500	0	0	0	0	0	75.000	410.500	0
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen 68580960 Anzahlungen für Anlagen im Bau  <i>Die Gemeinde Damshagen plant die konsequente energetische Erneuerung der Straßenbeleuchtung in allen Ortsteilen. Es sollen 280 Lichtpunkte auf moderne LED-Technik umgerüstet werden. Daneben soll teilweise auch das Leitungsnetz erneuert werden, sowie zusätzlich notwendige Zähler- und Verteilerschränke gesetzt werden.</i> <i>Durch die Umrüstung auf LED-Technik ergibt sich eine jährliche CO2-Einsparung von 27.001 kg pro Jahr. Gerechnet auf die gesamte Lebensdauer von 20 Jahren ergibt dieses eine CO2-Einsparung von über 540 Tonnen.</i>  <i>Pro Jahr vermindert sich der Energieverbrauch um 87.193,90 kWh, was auch zu einer Verminderung der Bewirtschaftungskosten und somit zur Entlastung des kommunalen Haushaltes führt (20.054 EUR/Jahr Energiekostensparnis).</i> <i>Die geschätzten Gesamtkosten des Vorhabens belaufen sich auf 737.186 EUR; davon sind 645.556 EUR Baukosten und 91.630 EUR Planungskosten.</i>  <i>Zur Finanzierung ist eine Förderung gem. der Klimaschutzförderrichtlinie Kommunen beantrag. Die Förderquote beträgt 50 %, mithin eine Fördersumme von 368.593 EUR.</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	75.000	335.500	0	0	0	0	0	75.000	410.500	0
32	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände 78100000 Investitionszuwendungen <i>Förderquote aktuell nur LFI 50% (Kofi angefragt)</i> <i>Gesamtmaßnahme 2018/19 Einsparung Energie etwa 12.000 Euro jährlich</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen 78590960 Anzahlungen für Anlagen im Bau	0,00	150.000	490.000	0	0	0	0	0	161.765	651.765	0
			0,00	150.000	490.000	0	0	0	0	0	161.765	651.765	0

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 543 Landesstraßen  
 Produkt 54301 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen  
 Projekt 023 Umrüstung Straßenbeleuchtung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- -aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	<p><i>Die Gemeinde Damshagen plant die konsequente energetische Erneuerung der Straßenbeleuchtung in allen Ortsteilen. Es sollen 280 Lichtpunkte auf moderne LED-Technik umgerüstet werden. Daneben soll teilweise auch das Leitungsnetz erneuert werden, sowie zusätzlich notwendige Zähler- und Verteilerschränke gesetzt werden.</i></p> <p><i>Durch die Umrüstung auf LED-Technik ergibt sich eine jährliche CO2-Einsparung von 27.001 kg pro Jahr. Gerechnet auf die gesamte Lebensdauer von 20 Jahren ergibt dieses eine CO2-Einsparung von über 540 Tonnen.</i></p> <p><i>Pro Jahr vermindert sich der Energieverbrauch um 87.193,90 kWh, was auch zu einer Verminderung der Bewirtschaftungskosten und somit zur Entlastung des kommunalen Haushaltes führt (20.054 EUR/Jahr Energiekostensparnis).</i></p> <p><i>Die geschätzten Gesamtkosten des Vorhabens belaufen sich auf 737.186 EUR; davon sind 645.556 EUR Baukosten und 91.630 EUR Planungskosten.</i></p> <p><i>Zur Finanzierung ist eine Förderung gem. der Klimaschutzförderrichtlinie Kommunen beantragt. Die Förderquote beträgt 50 %, mithin eine Fördersumme von 368.593 EUR.</i></p>											
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	150.000	490.000	0	0	0	0	161.765	651.765	0	
	darunter:											
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----	
	78100000 Investitionszuwendungen	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----	
	Förderquote aktuell nur LFI 50% (KofI angefragt)											
	Gesamtmaßnahme 2018/19 Einsparung Energie etwa 12.000 Euro jährlich											
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----	
	<p><i>Die Gemeinde Damshagen plant die konsequente energetische Erneuerung der Straßenbeleuchtung in allen Ortsteilen. Es sollen 280 Lichtpunkte auf moderne LED-Technik umgerüstet werden. Daneben soll teilweise auch das Leitungsnetz erneuert werden, sowie zusätzlich notwendige Zähler- und Verteilerschränke gesetzt werden.</i></p> <p><i>Durch die Umrüstung auf LED-Technik ergibt sich eine jährliche CO2-Einsparung von 27.001 kg pro Jahr. Gerechnet auf die gesamte Lebensdauer von 20 Jahren ergibt dieses eine CO2-Einsparung von über 540 Tonnen.</i></p>											

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN  
 Produktgruppe 543 Landesstraßen  
 Produkt 54301 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen  
 Projekt 023 Umrüstung Straßenbeleuchtung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<p><i>Pro Jahr vermindert sich der Energieverbrauch um 87.193,90 kWh, was auch zu einer Verminderung der Bewirtschaftungskosten und somit zur Entlastung des kommunalen Haushaltes führt (20.054 EUR/Jahr Energiekostensparnis). Die geschätzten Gesamtkosten des Vorhabens belaufen sich auf 737.186 EUR; davon sind 645.556 EUR Baukosten und 91.630 EUR Planungskosten.</i></p> <p><i>Zur Finanzierung ist eine Förderung gem. der Klimaschutzförderrichtlinie Kommunen beantrag. Die Förderquote beträgt 50 %, mithin eine Fördersumme von 368.593 EUR.</i></p>										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-75.000	-154.500	0	0	0	0	-86.765	-241.265	0

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege  
 Produktgruppe 552 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz  
 Produkt 55201 Gewässerunterhaltung  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
26	+	Einzahlungen aus Sachanlagen <i>68580960 Einzahlungen für Anlagen im Bau Neubau von 2 Brücken</i>	0,00 0,00	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen <i>78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau Neubau von 2 Brücken</i>	0,00 0,00	0 0	300.000 300.000	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	300.000 300.000	0 0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	300.000	0	0	0	0	0	300.000	0
		darunter:										
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen <i>78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau Neubau von 2 Brücken</i>	----- -----	----- -----	----- -----	0 0	0 0	0 0	0 0	----- -----	----- -----	----- -----
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000	0



Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus  
 Produktgruppe 575 Tourismus  
 Produkt 57501 Tourismus  
 Projekt 021 Beschaffung vollständiger Beschilderung für die Gemeinde anhand eines Wege- und Beschilderungskonzept

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen 68170000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen <i>Herstellung eines Beschilderungssystems für Rad- und Wandwege mit Nah- und Fernzielen sowie Sonderziele im Gemeindegebiet, Maßnahme zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur, der Orientierung, der Hinterlandanbindung und Vereinheitlichung in Nordwestmecklenburg (Teil eines überregionalen Konzeptes), Sicherung von Kartenrechten und digitale Nutzungsmöglichkeiten; Förderantrag bewilligt</i>  <i>Förderquote 90% LEADER Auszahlung 2019 43.100Euro - 4.300Euro</i>	0,00 0,00	38.800 38.800	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 38.800	38.800 38.800	0 0
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen 68580960 Einzahlungen für Anlagen im Bau	0,00 0,00	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
31	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	38.800	0	0	0	0	0	38.800	38.800	0
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände 78100000 Investitionszuwendungen <i>Herstellung eines Beschilderungssystems für Rad- und Wandwege mit Nah- und Fernzielen sowie Sonderziele im Gemeindegebiet, Maßnahme zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur, der Orientierung, der Hinterlandanbindung und Vereinheitlichung in Nordwestmecklenburg (Teil eines überregionalen Konzeptes), Sicherung von Kartenrechten und digitale Nutzungsmöglichkeiten; Förderantrag bewilligt</i>  <i>Förderquote 90% LEADER Auszahlung 2019 43.100Euro - 4.300Euro</i>	0,00 0,00	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
33	- Auszahlungen für Sachanlagen 78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	3.689,00 3.689,00	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	7.068 7.068	7.068 7.068	0 0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.689,00	0	0	0	0	0	0	7.068	7.068	0
	darunter:										
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
	78100000 Investitionszuwendungen <i>Herstellung eines Beschilderungssystems für Rad- und Wandwege mit Nah- und Fernzielen sowie Sonderziele im Gemeindegebiet, Maßnahme zur Verbesserung der touristi</i>	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt  
 Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus  
 Produktgruppe 575 Tourismus  
 Produkt 57501 Tourismus  
 Projekt 021 Beschaffung vollständiger Beschilderung für die Gemeinde anhand eines Wege- und Beschilderungskonzept

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	schen Infrastruktur, der Orientierung, der Hinterlandanbindung und Vereinheitlichung in Nordwestmecklenburg (Teil eines überregionalen Konzeptes), Sicherung von Kartenrechten und digitale Nutzungsmöglichkeiten; Förderantrag bewilligt  Förderquote 90% LEADER Auszahlung 2019 43.100Euro - 4.300Euro 78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	-----	-----	-----	0	0	0	0	-----	-----	-----
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.689,00	38.800	0	0	0	0	0	31.731	31.731	0

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen  
 Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Produktgruppe 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen  
 Produkt 61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen <i>68142000 Investitionszuwendungen vom Land</i>	12.490,80 <i>12.490,80</i>	14.500 <i>14.500</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	111.740 <i>111.740</i>	111.740 <i>111.740</i>	0 <i>0</i>
31	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.490,80	14.500	0	0	0	0	0	111.740	111.740	0
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände <i>78142000 Investitionszuwendungen für das Land</i>	0,00 <i>0,00</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>
	darunter:										
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen <i>78142000 Investitionszuwendungen für das Land</i>	----- <i>-----</i>	----- <i>-----</i>	----- <i>-----</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	----- <i>-----</i>	----- <i>-----</i>	----- <i>-----</i>
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.490,80	14.500	0	0	0	0	0	111.740	111.740	0

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen  
 Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Produktgruppe 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen  
 Produkt 61103 allgemeine Zuweisungen  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen 68142000 Investitionszuwendungen vom Land <i>nur Übergangsweise, da das Konto 2013 noch nicht im Kontenplan hinterlegt ist - Konto somit für Zweckgebundene Kapitalrücklage aus Zuweisungen nach §§ 23 und 24 des Finanzausgleichsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern = INFRASTRUKTURPAUSCHALE</i>	0,00	0	92.700	92.700	92.700	0	0	0	278.100	0
		0,00	0	92.700	92.700	92.700	0	0	0	278.100	0
31	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	92.700	92.700	92.700	0	0	0	278.100	0
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände 78142000 Investitionszuwendungen für das Land <i>nur Übergangsweise, da das Konto 2013 noch nicht im Kontenplan hinterlegt ist - Konto somit für Zweckgebundene Kapitalrücklage aus Zuweisungen nach §§ 23 und 24 des Finanzausgleichsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern = INFRASTRUKTURPAUSCHALE</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:										
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
	78142000 Investitionszuwendungen für das Land <i>nur Übergangsweise, da das Konto 2013 noch nicht im Kontenplan hinterlegt ist - Konto somit für Zweckgebundene Kapitalrücklage aus Zuweisungen nach §§ 23 und 24 des Finanzausgleichsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern = INFRASTRUKTURPAUSCHALE</i>	----	----	----	0	0	0	0	----	----	----
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	92.700	92.700	92.700	0	0	0	278.100	0

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen  
 Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Produktgruppe 619 VV-Konten  
 Produkt 61999 VV-Konten  
 Ohne Projektzuordnung

fd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	darunter:										
40	Angaben zur Kofinanzierung	13.862,20	0	0	0	0	0	0	13.406	13.406	0
	Einzahlungen eines Dritten zur Finanzierung des kommunalen Kofinanzierungsanteils sind in der Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungseingängen in folgender Höhe enthalten:	113.512,17	0	0	0	0	0	0	283.675	283.675	0
	69923701 Einzahlung für Sicherheitseinbehalte	27.369,05	0	0	0	0	0	0	28.981	28.981	0
	69923710 Einzahlung Durchlaufende Gelder- Gehalt	40.285,27	0	0	0	0	0	0	196.518	196.518	0
	69923714 Einzahlung für Verwahrkonto 14	30.837,85	0	0	0	0	0	0	30.837	30.837	0
	69940000 Spenden vor Annahme nach § 44 Absatz 4 KV M-V	15.020,00	0	0	0	0	0	0	27.337	27.337	0
	Auszahlungen eines Dritten zur Finanzierung des kommunalen Kofinanzierungsanteils sind in der Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungseingängen in folgender Höhe enthalten:	99.649,97	0	0	0	0	0	0	270.269	270.269	0
	79923701 Auszahlung für Sicherheitseinbehalte	28.206,85	0	0	0	0	0	0	30.294	30.294	0
	79923710 Auszahlung Durchlaufende Gelder- Gehalt	40.285,27	0	0	0	0	0	0	196.878	196.878	0
	79923714 Auszahlung für Verwahrkonto 14	30.837,85	0	0	0	0	0	0	30.837	30.837	0
	79940000 Spenden vor Annahme nach § 44 Absatz 4 KV M-V	320,00	0	0	0	0	0	0	12.257	12.257	0

Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2017

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
1.	Anlagevermögen		5.116.842,70	5.743.658,15	626.815,45
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		432,00	432,00	0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		432,00	432,00	0,00
1.2	Sachanlagen		4.596.553,35	5.235.368,80	638.815,45
1.2.1	Wald, Forsten		61.881,51	61.881,51	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		524.765,82	481.087,18	-43.678,64
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		884.864,88	847.493,25	-37.371,63
1.2.4	Infrastrukturvermögen		3.029.458,18	2.907.334,22	-122.123,96
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		19.131,60	25.138,03	6.006,43
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		34.922,16	34.705,70	-216,46
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		41.529,20	877.728,91	836.199,71
1.3	Finanzanlagen		519.857,35	507.857,35	-12.000,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		26.100,00	26.100,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		470.757,35	470.757,35	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		23.000,00	11.000,00	-12.000,00
2.	Umlaufvermögen		366.170,75	737.177,63	371.006,88
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		366.170,75	737.177,63	371.006,88
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		74.855,24	178.372,06	103.516,82
	davon				
	Forderungen		79.374,42	187.760,06	108.385,64
	Pauschalwertberichtigungen		-3.939,74	-9.388,00	-5.448,26
	Einzelwertberichtigungen		-579,44	0,00	579,44
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		41.794,59	49.042,21	7.247,62
	davon				
	Forderungen		43.922,42	51.623,38	7.700,96
	Pauschalwertberichtigungen		-2.127,83	-2.581,17	-453,34
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		4.262,13	4.262,13	0,00
	davon				
	Forderungen		4.262,13	4.262,13	0,00
	davon				
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		-179,89	0,00	179,89
	davon				
	Forderungen		-179,89	0,00	179,89
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		240.300,97	499.740,61	259.439,64
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		230.248,06	491.689,42	261.441,36
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		10.052,91	8.051,19	-2.001,72
	davon				
	Forderungen		10.052,91	8.051,19	-2.001,72
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		5.137,71	5.760,62	622,91
	davon				
	Forderungen		5.137,71	5.760,62	622,91
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		2.307,74	10.649,96	8.342,22

Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2017

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (fd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		2.307,74	10.649,96	8.342,22
	Bilanzsumme		5.485.321,19	6.491.485,74	1.006.164,55

Passivseite

Bilanz zum 31.12.2017

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
1.	Eigenkapital		3.544.640,75	3.591.548,49	46.907,74
1.1	Kapitalrücklage		3.929.280,05	3.869.630,17	-59.649,88
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		3.929.280,05	3.869.630,17	-59.649,88
1.3	Ergebnisvortrag		-406.390,80	-384.639,30	21.751,50
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		21.751,50	106.557,62	84.806,12
2.	Sonderposten		1.687.554,67	1.611.598,20	-75.956,47
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		1.687.554,67	1.611.598,20	-75.956,47
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		1.482.693,83	1.429.465,31	-53.228,52
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		176.415,84	181.532,89	5.117,05
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		28.445,00	600,00	-27.845,00
3.	Rückstellungen		60.556,24	6.306,68	-54.249,56
3.3	Sonstige Rückstellungen		60.556,24	6.306,68	-54.249,56
4.	Verbindlichkeiten		192.569,53	1.276.124,37	1.083.554,84
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		73.844,83	835.770,71	761.925,88
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		73.844,83	835.770,71	761.925,88
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		16.115,83	181.910,77	165.794,94
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00	1.081,15	1.081,15
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		94.348,65	68.695,36	-25.653,29
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		94.348,65	68.695,36	-25.653,29
	davon				
	Verbindlichkeiten		94.348,65	68.695,36	-25.653,29
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		8.260,22	188.666,38	180.406,16
5.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	5.908,00	5.908,00
5.3	Sonstige		0,00	5.908,00	5.908,00
	Bilanzsumme		5.485.321,19	6.491.485,74	1.006.164,55

\*\*\* Ende der Liste "Bilanz" \*\*\*



## Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 1 Nummer 5 GemHVO-Doppik

### Damshagen (Klützer Winkel)

Einwohner per 31.12. des Vorjahres: 1.265

Erhebungsjahr: 2020

	Wert	Punkte
<b>Ergebnishaushalt</b>		
Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-993.705,00 €	
Jahresergebnis	-97.400,00 €	
Ergebnis zum 31.12. des Haushaltsjahres	-1.091.105,00 €	
Ausgleich des Ergebnishaushalts	Nein	-20
Verhältnis der Erträge zu den Aufwendungen	90,7%	-2
Jahresergebnis ausgeglichen?	Nein	-2
<b>Finanzhaushalt</b>		
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	-559.608,00 €	
jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-235.800,00 €	-2
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	-795.408,00 €	
Ausgleich des Finanzhaushalts	Nein	-20
Verhältnis der laufenden Einzahlungen zu den laufenden Auszahlungen	94,5%	-2
<b>Finanzplanungszeitraum</b>		
Ergebnis des Ergebnishaushalts am Ende des Finanzplanungszeitraums	-1.613.205,00 €	
Ergebnis je Einwohner	-1.275,26 €	-20
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt zum Ende des Finanzplanungszeitraums	-1.237.008,00 €	
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen je Einwohner	-977,87 €	-20
<b>Gesetzmäßiges Haushaltssicherungskonzept nach § 43 Absatz 7 KV M-V</b>		
Haushaltssicherungskonzept erforderlich?	Ja	-60
Wann wird der vollständige Haushaltsausgleich erreicht?	kein Haushaltsausgleich	0
<b>Einhaltung des Überschuldungsverbots</b>		
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Haushaltsjahres	2.778.525,00 €	0
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Finanzplanungszeitraums	2.256.425,00 €	0
Im Haushaltsjahr bestehende Überschuldung wird im Finanzplanungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Im Haushaltsjahr oder zum Ende des Finanzplanungszeitraums bestehende Überschuldung wird erst in einem angemessenen Konsolidierungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
<b>Sonstige finanzielle Risiken</b>		
Bewertung wesentlicher sonstiger finanzieller Risiken, deren Realisierung im Finanzplanungszeitraum wahrscheinlich ist	mittel	-40
<b>Weitere Kennzahlen</b>		
Investitionskredite je Einwohner	660,69 €	
Zinsquote	0,6%	
Tilgungsquote	17,3%	
fiktive Restlaufzeit der Investitionskredite	5,7 Jahre	

fristenkongruente Finanzierung?	Ja	
Förderquote	28,1%	
Liquiditätskredite je Einwohner	0,00 €	
Forderungen je Einwohner	582,75 €	
Werthaltigkeit der Forderungen	98,4%	
freiwillige Leistungen je Einwohner	108,54 €	
Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentlichen Erträgen	8,2%	
Bemerkungen der Kommune	k.A.	
Bemerkungen der RAB	k.A.	
<b>GESAMTPUNKTZAHL:</b>		<b>-188</b>
<b>LEISTUNGSGRUPPE:</b>	<b>weggefallene dauernde Leistungsfähigkeit</b>	